



bochum

macht spaß

TIPPS | TRENDS | KULTUR | SPORT

KLAUS VOORMANN
DIE BEATLES LEGENDE
IM INTERVIEW

THOMAS MATISZIK
AUTOR MIT ZUKUNFT

THOMAS GODOJ
SUPERSTAR AUS BOCHUM

BERND KRUSE
GRILLMEISTER
FLEISCHSOMMELIER

SCHOKOLADENFABRIK
RUTH
SÜSSES OHNE ENDE

GARTENTIPPS
WINTERGERICHTE
NEUE BÜCHER
FILME
MUSIK
U.V.M.

BALD ZURÜCK IM REVIER

AMY MACDONALD

KEIN BRIMBORIUM.



WAS BLEIBT, SIND UNSERE WERTE.
WAS FEHLT, SEID IHR.



TRIKOT 2020 | 21

Impressum

Herausgeber:
Wunderbar Marketing
Oliver Bartkowski
Bongardstr. 22
44787 Bochum
Telefon: 0234-54463717
Telefax: 0234-54463718
E-Mail: info@wunderbar-marketing.de
Internet: www.bochummachtspass.de

Redaktion:

Oliver Bartkowski

Ständige Mitarbeiter:

Cindy Sue Bartkowski, Michael Petersen,
Maik Schöneborn, Ralf Wohlbrecht,
Frank Bieberschulte, Werner Wiegand,
Norbert Fiedler, Manfred Linken,
David Wienandt, Sonja Lang

Gestaltung:

flurfunk U.G.

Styleguide:

Oliver Bartkowski, Michael Bohne

Preisliste:

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nummer 1/2020

Online-Preisliste:

www.bochummachtspass.de

Erscheinungsweise:

bochum macht spaß erscheint sechsmal im Jahr
Kostenlos erhältlich in Bochum

Rechte:

Alle Angaben ohne Gewähr, Artikel die namentlich gekennzeichnet sind müssen nicht immer der Redaktionsmeinung entsprechen. Für jegliche Art eingesandter Manuskripte übernehmen wir keine Haftung und versprechen auch keine Abdruckgarantie. Dies betrifft auch Fotos oder andere Arten von Abbildungen wie Skizzen, Zeichnungen etc.. Alle Beiträge in Text und Layout in bochum macht spaß sind urheberrechtlich geschützt. Abdruck und Nachdruck ist nur mit schriftlicher Genehmigung von Wunderbar Marketing erlaubt. Nicht immer war es möglich den Rechtsinhaber von Texten und Abbildungen ausfindig zu machen. Berechtigte Ansprüche werden daher im Rahmen der üblichen Vereinbarungen abgegolten. Programm- und Veranstaltungstipps veröffentlichen wir im Rahmen des redaktionellen Interesses. Bei Gewinnspielen entscheidet immer das Los.

Zuständiges Finanzamt:

Bochum-Mitte

Steuernummer:

306/5009/0519

VORWORT

Liebe Leserinnen und Leser,
und wieder geht ein Jahr dem Ende entgegen und diesmal war es leider ein Jahr ohne nennenswerte Höhepunkte, denn wenn dieses Heft erschienen ist, dann läuft der sogenannte "Lockdown light" in vollen Zügen und der ohnehin schon arg gebeutelten Kultur, der Gastronomie und dem Einzelhandel wird es dann leider noch schlechter ergehen, als es ohnehin schon der Fall war. Wie hart der Wegfall des Bochumer Weihnachtsmarktes den Handel tatsächlich treffen wird, ist zu diesem Zeitpunkt noch nicht abzusehen, aber es wird sicherlich sehr hart sein. Auch Konzerte, Kinos und Theater sind wieder geschlossen, viele schöne Unternehmungen sind nicht möglich und so manch' ein Veranstalter verschiebt seine Events bereits zum dritten oder vierten Mal. Wir drücken die Daumen, dass dieser Wahnsinn bald vorbei ist und wir das Leben wieder so genießen können, wie wir alle es am liebsten mögen...in vollen Zügen!

Erst einmal hoffen wir von „bochum macht spaß“, das es Ihnen gut geht, Sie gesund sind und die Sorgen sich hoffentlich in Grenzen halten. Wir sind sehr froh und dankbar, dass wir weiter erscheinen können, um Ihnen den Alltag zumindest etwas abwechslungsreicher zu gestalten. In der vorliegenden Ausgabe 33 bieten wir Ihnen pralle 52 Seiten unterhaltsame Themen und wir konnten für so manche Überraschung sorgen. Wussten Sie z.B., dass einer der erfolgreichsten Plattencovergestalter, viele Jahre in Bochum gelebt hat und heute für die Cover von Nena, Rammstein oder Campino von den Toten Hosen verantwortlich ist? Ich wusste es jedenfalls nicht. Außerdem hatte unser Mitarbeiter David Wienand Superstar Amy McDonald am Telefon. David schwärmt noch immer von ihr und er überlegt, ob er sich nicht ihren Namen auf den Unterarm tätowieren lässt (Spaß beiseite). Ich wünsche Ihnen auch dieses Mal wieder viel Spaß beim Lesen und eine kurzweilige Unterhaltung. Bitte wie immer nicht vergessen: Anregungen und Tipps gerne an: info@wunderbar-marketing.de, denn schöne Ideen und Dinge sind bei uns immer herzlich willkommen.

Ich wünsche Ihnen von Herzen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch nach 2021! Bleiben Sie gesund!
Oliver Bartkowski und das Team
von bochum macht spaß



Oliver Bartkowski
Herausgeber



WIR PRÄSENTIEREN UNSERE LEISTUNGSSTARKE SOUNDBAR Beosound Stage

Dank der Beosound Stage können Sie mit jedem Fernseher unseren erstaunlichen Klang und unser außergewöhnliches Design erleben und haben gleichzeitig ein komplettes Audiosystem mit modernster Streaming-Technologie. Alles in einem, als wäre es Magie!

Bang & Olufsen im Quartier
A.Michaelis GmbH
Hellweg 5-7 | 44787 Bochum
0234 5305980
imquartier.bochum@beostores.com

Bleiben Sie mit unserer App auf dem Laufenden:



BANG & OLUFSEN

MITFEIERN UND SPAREN!



ŠKODA



125 | ŠKODA AUTO JAHRE

Die ŠKODA Jubiläumsmodelle DRIVE 125.

Wir feiern 125 Jahre ŠKODA – feiern Sie mit! Mit unseren Jubiläumsmodellen treffen Sie immer die richtige Wahl. Ob FABIA, SCALA, KAROQ oder KODIAQ: Es erwarten Sie tolle Ausstattungshighlights und clevere Preisvorteile. Und das Beste: 5 Jahre Garantie² sind bereits inklusive. Sie wollen mehr erfahren? Erleben Sie Ihr Wunschmodell direkt bei uns vor Ort. Jetzt mit bis zu **4.780 € Preisvorteil¹**. ŠKODA. Simply Clever.

¹ Preisvorteil am Beispiel des ŠKODA KODIAQ DRIVE 125 bei Erwerb des optionalen Ausstattungspakets „Business Columbus“ gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der ŠKODA AUTO Deutschland GmbH für ein vergleichbar ausgestattetes Serienmodell der Ausstattungslinie Ambition.
² 36 Monate Garantieverlängerung im Anschluss an die zweijährige Herstellergarantie mit der ŠKODA Garantie+, der Neuwagen-Anschlussgarantie der ŠKODA AUTO Deutschland GmbH, Max-Planck-Str. 3-5, 64331 Weiterstadt, bei einer maximalen Gesamtfahrleistung von 50.000 km innerhalb des Garantiezeitraums. Die Leistungen entsprechen dem Umfang der Herstellergarantie. Mehr Details hierzu erfahren Sie bei uns oder unter skoda.de/garantieplus

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

Automobile Friedenseiche GmbH
 Castroper Hellweg 109, 44805 Bochum
 Tel.: 0234352914, Fax: 02349362186
info@automobile-friedenseiche.de
www.automobile-friedenseiche.de



INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	3
Impressum	5
Neuigkeiten	6
Vorgestellt -Schokoladenwerk Ruth	9
Vorgestellt Thomas Matiszik	12
Interview Amy Macdonald	14
Vorgestellt Peugeot Pflanz	18
Gartentipps Gerichte für den Winter	20 21
Vorgestellt Conny Stober	23
Interview Fleischwaren Kruse	24
Neue Musik	28
Der besondere Fintipp	30
Neue Bücher	31
Interview Thomas Godoj	34
Interview Dirk Rudolph	38
Vorgestellt Klaus Vohrmann	40
Interview FISH	42
Interview SAB.RUHR	44
Paperback Writer	46
Nachberichtet	48
Seite für Kids	50

Lotto & mehr

Geschenkartikel, Hermes Paket Shop

Wir danken unseren Kunden für die Treue in 2020, wünschen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Leokardia Kurowski
 Brenscheder Str. 58
 44799 Bochum
 Tel./Fax 0234-2984591




Scheiben-Profi
 Reparatur & Austausch

IHR AUTOGLAS-PROFI IN BOCHUM



Herner Str. 152 | Telefon: 0234 | 95082988
 44809 Bochum | Telefax: 0234 | 95082987
 E-Mail: info@scheibenprofi.com

24-STUNDEN-ANNAHME

Profitieren beim Frittieren, mit preisgekrönten Frittierölen

Entsorgung mit System

- Unkompliziertes Rückfüllen in den Kanister
 - Kein Unfallrisiko beim Fettwechsel
 - Umweltgerechtes Recycling des verbrauchten Frittieröls
- = **Zeit-, Abfall- und Kostenersparnis**

Schneller und längerer Betrieb

- Gebrauchsfertig zum direkten Einfüllen in die Fritteuse
 - Schnelles Erreichen der Betriebstemperatur
 - Weniger Fettwechsel durch längere Betriebsdauer, bis zu 50 Stunden
- = **Zeit-, Energie- und Arbeitersparnis**



KRONSLAND GmbH
 Martener Str. 527- 44379 Dortmund
 Fon 0231/967 867 70 Fax 0231/976 867 72
info@kronsland.de
www.kronsland.de-----www.unifrit.de




BOBit

COMPUTER *...einfach klasse!*

Auch in diesen Zeiten ist BoBit Computer als verlässlicher Partner für Sie da.

Wir helfen Ihnen mit unserer Werkstatt und unseren Vor-Ort-Services.
 Telefonisch: **0234 58871-0** oder per E-Mail: info@bobit.de
Montag - Freitag von 9 - 17 Uhr

Viele Probleme lassen sich auch per Fernwartung völlig kontaktlos lösen.
 Vereinbaren Sie bitte einen Termin.

NEU: Unser Liefer-Service im Bochumer Stadtgebiet.
 Lagernde Ware die bis 14 Uhr bestellt wird liefern wir noch am gleichen Tag.

www.bobit.de
 BoBit Computer GmbH . Auf der Heide 8 . 44803 Bochum

NEUIGKEITEN



DER NEUE VW ID3 IST DA! DIE E-ZUKUNFT BEGINNT BEI WICKE JETZT!

Aufregende Zeiten, auch im Autohaus Wicke und dafür sorgt nicht eine neue Corona-Schreckensmeldung, sondern der neue ID3. Dieser ist frisch zur Probefahrt eingetroffen und am 15. und 16. September war dementsprechend viel los, auf dem Gelände des Traditionshauses in Bochum Linden. Die anwesenden Gäste waren von den Probefahrten begeistert und das Auto macht einen erstklassigen Eindruck. Mit dem ID3 beginnt eine neue, dynamische Ära in der Welt der Elektromobilität. Elektrisierende Performance trifft auf wegweisendes Design und alltagstaugliche Reichweiten. Alle Kunden eines neuen ID3 in Deutschland können sich auf den vollen Umweltbonus und die Steuervorteile freuen. Der volle Umweltbonus beträgt rückwirkend ab dem 04. Juni 2020 durch die Verdopplung des staatlichen Anteils auf 6.000 € derzeit, nun insgesamt 9.480 € inklusive Umsatzsteuer. Für Infos stehen die Mitarbeiter des Autohaus Wicke gerne zur Verfügung. Der ID3 hat auch uns überzeugt, denn hier stimmen Qualität, Preis und vor allem auch die REICHWEITE!

Einfach mal eine Probefahrt buchen!

Foto: Wunderbar Marketing



AKTION „BOCHUM HILFT!“ – SCHAUSPIELHAUS SAMMELT WEIHNACHTSPÄCKCHEN

Erneut hat sich in Bochum eine Vielzahl an Kultureinrichtungen zusammengeschlossen, um unter dem Motto „Bochum hilft!“ ein Zeichen gegen Armut in der Stadt zu setzen. Dafür werden Zuschauer*innen, Mitarbeiter*innen und Gäste dazu aufgerufen, ein Weihnachtspäckchen für Menschen ohne Obdach zu schnüren, auf dass diejenigen, die derzeit in Bochum auf der Straße leben, zu Weihnachten einen kleinen Lichtstrahl fühlen. Die Geschenkpakete werden am Schauspielhaus vom 30. November bis 2. Dezember zwischen 10.00 und 18.00 Uhr im Kassenfoyer, sowie auf dem Schauspielhausvorplatz entgegengenommen. Weitere Sammelstationen sind unter anderem das Kulturzentrum Bahnhof Langendreer, das Prinz Regent Theater, sowie das Rottstraße 5 Theater. Bei den Paketen muss deutlich sichtbar sein, ob sie für einen Mann oder eine Frau gedacht sind. Dabei ist zu beachten, dass der Männeranteil bei den Empfänger*innen bei etwa 80 Prozent liegt. Tierfutter sollte separat verpackt werden. Für Menschen, die auf der Straße leben, sind folgende Dinge besonders wertvoll: Mütze, Handschuhe, Schal, Socken, Unterwäsche, Hygieneartikel, Pflegeprodukte, Kaffeesticks (löslicher Kaffee), Teebeutel, Tütensuppen, Kekse, Süßigkeiten, Hand- und Zehenwärmer und sehr gerne auch ein handgeschriebener Gruß. Die Geschenkvergabe mit einer mobilen Suppenküche findet am 2. Dezember von 18.00 bis 21.00 Uhr in der Rotunde statt. Im vergangenen Jahr wurden im Rahmen der Aktion „Bochum hilft!“ rund 4000 Weihnachtspäckchen für Menschen ohne Obdach geschnürt.

Foto: Schauspielhaus



GLÜCKSBURGER BAD
0234
77 09 04
Reiner und Frank Rose

Massagen • Krankengymnastik
Lymphdrainage
Bewegungsbad 34° • Rehasport




seit fast 40 Jahren Glücksburger Straße 14 • 44799 Bochum
www.gluecksburger-bad.de • info@gluecksburger-bad.de

NEUIGKEITEN



SPARKASSE STIFTET TRIKOT-SÄTZE FÜR DEN TENNIS-NACHWUCHS

Über 45 aktive Jugendliche des Tennis-Clubs Rot-Weiß Wattenscheid, sowie Trainer Florian Buch (links), freuen sich, denn die Sparkasse Bochum hat die jungen Sportler jetzt mit neuen Trikot-Sätzen ausgestattet. Sarah Milerski überbrachte den symbolischen Scheck über eine 1500 Euro-Spende aus der Sparlotterie. Dank der Kooperation mit drei Grundschulen, sowie Tennis-Camps und Schnupperkursen in den Ferien, freut sich der TC Rot-Weiß Wattenscheid nun über einen guten Zulauf im Nachwuchsbereich. Auch in den übrigen Altersklassen ist der Verein unter Vorsitz von Gerd Thoben mit insgesamt 155 Mitgliedern gut aufgestellt. Klasse Aktion!

Foto: Sparkasse Bochum

BERMUDA TALK FINDET WEITERHIN STATT

Der Bermuda Talk hat trotz Corona eine erfolgreiche Sommersaison hinter sich. Die beliebte Talkreihe mit Oliver Bartkowski und Michael Wurst wird nun fortgesetzt. Der Talk wurde für die Wintersaison vom Biergarten in das Foyer der Rotunde verlegt. In gemütlicher Wohnzimmeratmosphäre können die Zuschauer nun die Gespräche mit den Prominenten verfolgen. Wegen der aktuellen Covid-19 Schutzmaßnahmen sind aktuell max. bis zu 60 Personen zugelassen. Aufgrund des November-Lockdowns soll es im Dezember weitergehen.

Foto: Werner Wiegand



RUHR GAMES GEHEN 2021 IN BOCHUM AN DEN START

Vom 3. bis 6. Juni 2021 geht mit der vierten Edition der RUHR GAMES erneut eines der jüngsten und zugleich bereits erfolgreichsten Highlights der Metropole Ruhr über die Spielfelder, Bahnen, Platten und Bühnen. Auf dem zentralen Areal Ruhrstadion inszeniert, zelebriert und kombiniert das hochmoderne Konzept Nachwuchsleistungssport für 5.600 junge Sportlerinnen und Sportler aus ganz Europa mit urbanen Kulturhighlights. Es handelt sich dabei um das größte Sport- und Kultur-Festival für Jugendliche.



ZU BESUCH



CONFISERIE RUTH - SCHOKOLADE MACHT GLÜCKLICH

Wer an Schokolade denkt, der denkt an Lindt, an Stollwerk, an das Schokoladenmuseum in Köln, aber warum eigentlich nicht an Bochum? Einige wissen es, viele jedoch auch nicht, denn in Bochum-Wattenscheid gibt es mit der Firma Ruth ein Traditionsunternehmen im Bereich der Schokoladenproduktion. In Wattenscheid wird hochwertige Schokolade hergestellt und neben klassischen Produkten wie Tafeln oder Pralinen, wird die Schokolade auch zu kleinen Kunstwerken verarbeitet. Wir trafen Max Ruth zum Gespräch, um etwas mehr über die tägliche Arbeit mit dem uns alle glücklich machenden Stoff zu erfahren.

Herr Ruth, wenn von der Schokoladenfabrik gesprochen wird, ist meistens die in Köln gemeint. In Bochum-Wattenscheid haben wir aber auch eine. Wie lange gibt es die Confiserie Ruth schon?

Zunächst muss ich das tatsächlich inhaltlich korrigieren. Sie meinen sicher das Schokoladenmuseum in Köln. Wir würden uns auch nicht als Fabrik bezeichnen, sondern unser Konzept vereint hier in Bochum-Wattenscheid die Produktion, ein Café und die Erlebniswelt rund um die Schokolade. Noch heute ist nahezu alles in unserem Hause in Handarbeit gefertigt und unsere Gäste können uns tatsächlich bei unserer Produktion über die Schulter schauen, deshalb haben wir uns bei der Namensgebung auch für das Schokoladenwerk Bochum entschieden. Unsere neue Immobilie am Firmenstandort haben wir dann im Februar 2020 eröffnet. Bis dato waren wir nur Insidern bekannt und viele Kunden sind heute überrascht, dass es die Ruth GmbH & Co. KG schon seit 1968 gibt. Ich glaube, wir waren bis dato so etwas wie ein Hidden Champion (schmunzelt). Das soll sich nun aber mit unseren Eigenmarken und dem Schokoladenwerk Bochum ändern.

Was ist derzeit ihr Aufgabenbereich?

Als Mitglied der Geschäftsleitung und als Gesellschafter unseres Familienunternehmens habe ich noch das große Glück, aktiv mit der 2. Generation zusammenzuarbeiten. Mein Onkel und mein Vater betreuen die Segmente Formbau für Schokoladen-/ Marzipanformen und den Lebensmittelbereich. Das sind ebenfalls zwei sehr erfolgreiche Standbeine unseres Unternehmens. Ich selbst bin verantwortlich für die komplette Schokoladenproduktion, die Produktentwicklung, alle Ruth Eigenmarken und das Schokoladenwerk Bochum. Neben der Personalführung gehören auch das Marketing und der Vertrieb zu meinem Aufgabenbereich.

Wie muss man sich die Arbeit in einer Schokoladenfabrik vorstellen oder besser gefragt, wie viele Mitarbeiter haben Sie und wie viele Produkte werden von ihnen in Wattenscheid hergestellt?

Da Schokolade bekanntlich glücklich macht, darf ich sagen, dass es eine tolle und kreative Aufgabe ist, die ich ausüben

SCHOKOLADENWERK RUTH



darf. Wir haben rund 60 Mitarbeiter*innen am Standort und wir stellen neben den Auftragsarbeiten unserer Confiserie-Kunden rund 100 eigene Produkte unter dem Dach von vier Eigenmarken her. Darunter ist auch eine Weltneuheit, wie die Streichpraline oder die bekannte Kumpelschokolade.

Das klingt nach enorm viel Arbeit. Wer sind ihre Hauptabnehmer?

In erster Linie sind das Wiederverkäufer, darunter fallen einige Confiseries, Feinschmeckerläden, aber auch große Einzelhandelshäuser. Der Businesskunde macht einen Anteil von 90 % unseres Geschäftes aus. Wir selbst verkaufen in unserem Markenstore Schokoladenwerk Bochum im kleinen Rahmen an den Endkunden. Wir lieben das direkte Feedback der Menschen vor Ort. Unser Konzept hilft ebenfalls dabei, unsere Eigenmarken zu stärken und das hilft wiederum unseren Kunden im Handel. Daran mitzuwirken und die Aufbauarbeit zu leisten, macht den Mitarbeitern*innen und mir sehr viel Spaß.

Woran erkenne ich qualitativ hochwertige Schokolade? Bestimmt nicht nur an ihrem zarten Schmelz, oder?

Genau, nicht nur an ihrem zarten Schmelz. Tatsächlich sind die Zutaten entscheidend: Kakaogehalt, Kakaobutter und Zucker. Ein hoher Zuckergehalt spricht oft nicht für eine gute, sondern eher für eine Industrieschokolade. Da haben wir hier eine ganz andere Philosophie. Noch heute setzen wir auf unsere Hauskonzepte, die mein Großvater seinerzeit einführte. Das macht zumindest unsere Schokolade einzigartig und auch aus. Natürlich ist auch der Kakaogehalt und die Verwendung von hochwertigem Milchpulver mit entscheidend für die Qualität.

Was unterscheidet ihre Produkte von Massenwaren?

Als allererstes die Tatsache, dass wir keine Massenware herstellen. Alles ist limitiert. Bei einigen Schokoladen



setzen wir auf ganze 3 Zutaten. Massenwaren benötigen definitiv mehr Zutaten, die unserer Meinung nach nicht in eine gute Schokolade gehören. Unsere Herkunftsschokoladen sind dafür ein gutes Beispiel. Wir verarbeiten Kakaobohnen, die nur sehr schwer und in geringen Mengen am Weltmarkt verfügbar sind. Hier bei uns in Bochum kann man sie in köstlicher Schokolade genießen.

Sie haben in Wattenscheid auch ein In-House-Cafe und man kann bei ihnen Führungen inklusive Schokoladentasting buchen. Ist dies auch in den aktuellen, nicht ganz einfachen Zeiten möglich?

Da haben Sie Recht, einfach ist das nicht. Natürlich haben wir hier vor Ort im Schokoladenwerk unser eigenes, strenges Hygienekonzept. Unsere Gäste und Mitarbeiter*innen sollen sich zu jederzeit sicher fühlen. Seit Kurzem bieten wir deshalb u. a. unsere Schokoladen- & Wein-Tastings in Kleingruppen an. In Kürze soll dann auch unsere „SCHOKOLADENWERKSTATT“ starten. Die Tastings sind nahezu ausgebucht. Interessierte sollten sich dennoch melden, um sich einen zukünftigen Platz zu sichern. Im Café bieten wir Gästen genügend Abstand und auch einen großen Außenbereich. Das ging in Zeiten von Corona bisher wirklich sehr gut.

Interview: Sonja Lang | Fotos: Firma Ruth

TOP HIT

Textilreinigung

Seit über
35 Jahren

Meisterbetrieb

Textilreinigungsmeister
Karl-Heinz Thewissen

Zentrale
Universitätsstraße 87
44789 Bochum
Tel.: 0234 - 68 72 78 16
E-mail: ihrereinigung@gmx.de

www.top-hit-reinigung-thewissen.de

Hemd

gewaschen und gebügelt

1,80

2 Anzüge

gereinigt und gebügelt

20,00



Bestimmt auch
in Ihrer Nähe

HI-FI TIPP



BANG & OLUFSEN BALANCE

Eine elegante Silhouette, anmutig balancierend auf einem Sockel aus Naturholz. Die im skandinavischen Minimalismus verwurzelte Schlichtheit dieses Designs steht in starkem Kontrast zu seinem leistungsstarken, wunderbar ausgewogenen Klang. Mit einer Form, die deutlich in zwei Komponenten unterteilt ist, fügt sich der Beosound Balance harmonisch und in luxuriösem Design in die Inneneinrichtung eines Raums ein. Der Beosound Balance lässt sich an der Wand, in einem Regal oder auf einem Beistelltisch positionieren und gibt sorgfältig regulierte Klangbündel ab, die nach vorn hin für ein klares Klangerlebnis sorgen, während der Klang auf der Rückseite intensiv verstärkt wird, was uns ziemlich beeindruckt hat.



Die integrierten Näherungssensoren sorgen für einen Hauch von Magie und heißen Sie willkommen, wenn Sie sich dem Beosound Balance zur Interaktion nähern. Erst dann erscheinen auch die Bedienelemente. Diese verdunkeln sich wieder, wenn Sie sich vom Beosound Balance entfernen, sodass nur noch die ansprechend gearbeitete Aluminiumoberfläche sichtbar bleibt. Mit vier Favoritentasten kann man dem Beosound Balance seine personalisierten Google-Voreinstellungen und die entsprechende Lieblingsmusik speichern. Ein schneller Zugriff ist garantiert. Das Gerät ist extremst hochwertig verarbeitet und hat mit 2.000 Euro sicherlich seinen Preis. Aufgrund der dahinter steckenden Technik und dem außergewöhnlichem Design ist dieser aber durchaus gerechtfertigt. Als Weihnachtsgeschenk vielleicht etwas preisig ..., obwohl ...,wer weiß :)

Wer den Beosound Balance einmal testen möchte, ist bei Arndt Michaelis und seinem B&O Team gut aufgehoben.

Adresse: Hellweg 5. Telefon: 0234-5305980
Foto: Bang & Olufsen



So oder so!

Für Sie da.

Ihre persönliche Betreuung ist uns wichtig
– vor Ort und im Netz.



Unsere digitalen
Angebote auf
einen Blick.

sparkasse-bochum.de/digital

Wenn's um Geld geht

 **Sparkasse
Bochum**

VORGESTELLT



THOMAS MATISZIK

SCHON BALD EIN STAR?

2019 sind in Deutschland sagenhafte 70.400 neue Buchtitel erschienen. Da fragt man sich zu Recht, wer soll das alles lesen? Ein Autor, der auf dem Markt noch relativ frisch ist und gerade sein drittes Buch veröffentlicht hat, ist Thomas Matiszik. Die Erzählweise des in Recklinghausen geborenen Autors ist so frisch und innovativ, dass sein aktueller Titel „Totkehlchen“ aus der Vielzahl, der jeden Monat neu veröffentlichten Kriminalromane, definitiv herausragt. Der Mann hat echte Chancen durchzustarten, wenn die Zeichen gut stehen und ein etablierter Verlag dafür alles investiert, was ein Newcomer in diesen Zeiten benötigt: Aufmerksamkeit! Von uns bekommt Thomas Matiszik davon in dieser Ausgabe eine ganze Menge und wir trafen den Autor zum persönlichen Gespräch.

Wann hat Sie das Schreiben gepackt, Herr Matiszik?

Das war Ende 2013 in den Weihnachtsferien. Rückblickend betrachtet kann es sein, dass die besinnliche Vorweihnachtszeit der Grund dafür war, eine Figur wie KARLCHEN zu erfinden, quasi als Gegenentwurf zu „Stille Nacht, heilige Nacht“. Jedenfalls stand in dem Moment, als ich mich

hinsetzte und drauflos schrieb fest, dass mein Protagonist so böse wie nur irgend möglich sein sollte, einer, den man(n) und Frau gleichermaßen verabscheuen würden. Erstaunlicherweise wusste ich bereits nach den ersten zwanzig Seiten, dass zumindest Letzteres nicht eintreten würde. Meine Frau, ihres Zeichens passionierte Krimileserin, war fasziniert von Karl Ressler und motivierte mich dazu, weiterzuschreiben und sie ist bis heute nicht die einzige Frau, die sich wünscht, dass Karl Ressler irgendwann wieder auftaucht. „Die Faszination des Bösen“ nennt man das wohl. So ging es mir mit Hannibal Lecter auch...

Sie sind in Recklinghausen geboren und arbeiten in Bochum als Konzertagent. Ihr Buch „Totkehlchen“ spielt in Dortmund. Man merkt ihrem dritten Buch den Charme des Kohlenpotts an, was ich übrigens sehr erfrischend finde. Wie wichtig ist ihnen dieser Ruhrpott-Akzent in ihren Büchern?

Ich arbeite als Freelancer, unter anderem auch in Bochum, das ist richtig. Mein Kommissar Peer Modrich wurde damals, als KARLCHEN erschien, in der WamS mit Schimanski

verglichen. Auch WDR 4 zog diesen Vergleich. Das hat mich extrem geehrt, weil ich zum Einen großer Fan von Götz George, aber eben auch ein 100%-iges Kind des Ruhrpotts bin. Peer Modrich ist allerdings aus meiner Sicht eine Art Weiterentwicklung des legendären Kommissars Schimanski und Modrich ist kein Freund von Schlägereien, aber eben auch ein Ruhrpott-Original. Mir geht es aber nicht ausschließlich darum, dass meine Romane als Ruhrpott-Literatur angesehen werden, denn im Grunde können sie überall auf der Welt spielen. Viel wichtiger ist es, dass die Figuren sehr authentisch rüberkommen.

Es ist in Krimis Mode geworden, dass eine Figur als Kommissar etabliert wird und diese dann ermittelt, bis sie umfällt, siehe Donna Leon und andere. Auch bei ihnen gibt es diese Figur. Es ist Modrichs dritter Fall. Halten Sie sich gerne an Erfolgskonzepte oder werden Sie auch mal etwas Anderes ausprobieren?

Ich probiere nicht nur etwas Anderes aus, ich habe es schon fertig. Mein neues Buch wird der Beginn einer neuen Krimireihe sein, dieses Mal mit einer Ermittlerin. Mehr kann und darf ich noch nicht verraten...außer vielleicht den Titel: SELBST IST DER TOD! Die Modrich-Reihe ist mit dem dritten Teil vorübergehend beendet.

Auffällig ist dieser köstliche, schwarze Humor und die Härte des Buches. Der Direktor des Dortmunder Zoos wird geköpft und der Vater eines Transvestiten stirbt. Toll! Hat sich der Dortmunder Zoo mal dazu geäußert?

Nicht nur das. Frank Brandstätter, der aktuelle Direktor des Zoos Dortmund, hat mich, nachdem er Totkehlchen gelesen hatte, zu einer Lesung in seinen Zoo eingeladen. Ich durfte unmittelbar neben dem Giraffengehege lesen, was natürlich ein besonderer Moment für mich war. Diese besondere Szene habe ich natürlich vorgelesen, er nahm es mit Humor und wusste zu berichten, dass auch er schon einmal mit illegalem Tierhandel zu tun hatte.

Genauso wie Sie, bin auch ich ein riesiger Fan der Literatur von Stephen King. Die 80-er Jahre wurden ja quasi durch Stephen King bestimmt. Was ist für Sie das Besondere an Stephen King und welches Buch hat Sie damals besonders begeistert?

Stephen King schafft es, wie kaum ein zweiter Autor, Spannung zu kreieren. Davon kann man nur lernen. Auch der immer wiederkehrende Kampf zwischen Gut und Böse ist ein vorherrschendes Motiv bei King, das er meisterhaft beherrscht. Am meisten hat mich tatsächlich DAS LETZTE GEFECHT in seinen Bann gezogen. Ein Roman, der ja gerade wieder sehr in die Zeit passt...

THOMAS MATISZIK

Wann können wir Sie mal live bei einer Lesung in Bochum oder in der Umgebung erleben?

Aktuell gibt es da keine konkreten Pläne. Mein Keyboarder und ich haben aber noch ein paar Termine frei und würden uns über eine Einladung sehr freuen.

Text: Oliver Bartkowski | Foto: Autor



INTERVIEW



BALD ZURÜCK IM REVIER

Unterhält man sich mit Amy Macdonald, so sind es zwei Dinge, die dem Glücklichen, der die Gelegenheit hat, mit der schottischen Sängerin ins Gespräch zu kommen, sofort in angenehmster Art und Weise auffallen und nachhaltig im Gedächtnis bleiben. Zum Einen ist das die sehr angenehme Freundlichkeit und Aufgeschlossenheit, mit der die Glasgowerin aus dem Vorort Bishopbriggs ihrem Gegenüber begegnet und zum Anderen ist dann da noch dieser unwiderstehliche schottische Akzent, in dem Amy Macdonald redet und den man auch dann nicht unterbrechen möchte, wenn man Teile ihre Sätze genau deswegen nicht versteht. Drei Jahre nach ihrem letzten Studioalbum »Under Stars« und schon elf Jahre nach ihren Konzerten in der Bochumer Jahrhunderthalle, sowie beim Zeltfestival Ruhr, kündigt die leidenschaftliche Schottin ein neues Album mit dem Namen »The Human Demands« an. David Wienand ergriff für Bochum macht Spaß die Gelegenheit, sich wieder einmal von der grandiosen Sängerin und Songschreiberin und ihrer unverkennbaren Sprech- und Sing-Stimme verzaubern zu lassen.

Du bist bereits mehrere Male in Bochum live aufgetreten. Ein Mal beim Zeltfestival am Kemnader See und ein Mal in der Jahrhunderthalle. Hast du noch Erinnerungen an diese Auftritte?

An die Jahrhunderthalle kann ich mich wegen ihres Namens noch erinnern und auch das Zeltfestival ist mir in der Erinnerung geblieben, wenn auch nicht mehr so intensiv, wie du es sicherlich mit deiner Frage danach erhofft hast. In Konzert-Zelten bin ich nämlich schon oft aufgetreten; das ist heutzutage keineswegs mehr außergewöhnlich und der Grund dafür, weshalb ich diese Shows schon durcheinanderwerfe. Ich reise einfach zu viel umher, komme meistens morgens an ganz vielen unterschiedlichen und sicherlich auch interessanten Orten an, mache dann einen Soundcheck, bereite mich auf das Konzert vor, spiele dann zwei Stunden und anschließend geht es auch schon wieder weiter in die nächste Stadt. Das ist schade, aber es lässt sich, denke ich, nicht ändern.

In deinen Songs haben aber dennoch immer auch Orte, besonders deine Heimatstadt Glasgow, aber auch Schottland, eine große Rolle gespielt und haben diese inspiriert.

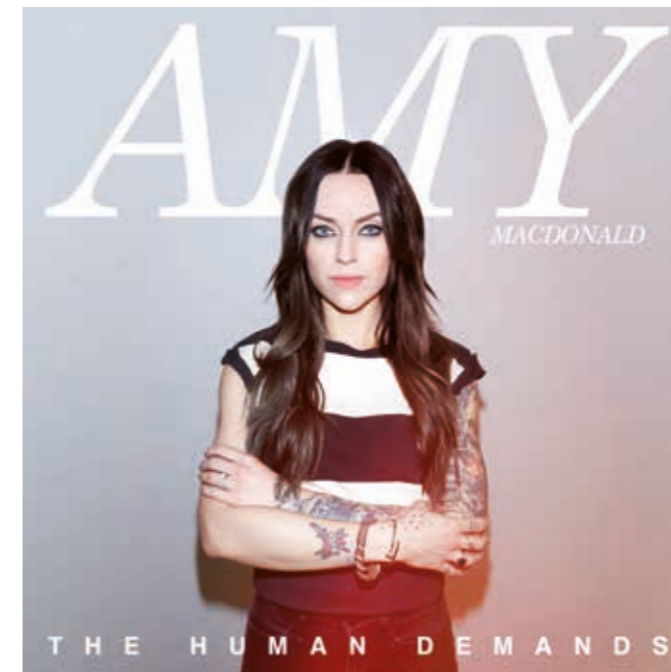
Ja, das ist tatsächlich so. Ich habe die meiste Zeit meines Lebens in Glasgow und Schottland verbracht habe und dort

AMY MACDONALD

kenne ich mich aus, daher habe ich auch immer darüber und davon gesungen. Zuletzt hat sich das ein bisschen verändert. Ich bin viel und lange fort, spiele Konzerte, mache Promotion und wenn ich dann zurück Zuhause bin, dann bin ich sehr froh und glücklich darüber.

Mittlerweile ist ja auch Deutschland ein Ort, an dem du oft bist und wo du oft und sehr viele Konzerte spielst. Was bedeuten unser Land und seine Menschen für dich?

Nach Schottland halte ich mich die zweitmeiste Zeit tatsächlich in Deutschland auf. Seit 2007 toure ich hier und bis heute haben mir die Menschen die Treue gehalten und kommen in großer Zahl zu meinen Konzerten. Es ist für mich ein großes Glück, Deutschland aus vollem Herzen meine zweite Heimat nennen zu dürfen.



In diesen denkwürdigen Zeiten, geprägt durch Corona und den Brexit, ist es tatsächlich schwer als Künstler, seinen Weg weiterzugehen. Wie siehst du die augenblickliche Situation besonders auf der britischen Insel?

Wir haben die schrecklichste Regierung in London, die man sich vorstellen kann. Sie hat alles für alle Menschen nur noch verschlimmert und zwar in jeder Hinsicht, nicht nur, was die Pandemie angeht. Der Brexit ist ein Alptraum! Wir müssen in Schottland sehr schnell über einen Verbleib in der EU abstimmen.

Songs, die sich mit diesem Thema befassen, sind auf deinem neuen Album »The Human Demands« aber nicht zu finden.

Das stimmt. Ich sehe mich auch nicht als politische Singer-/Songschreiberin, aber trotzdem als politisch denkenden und

interessierten Menschen mit konkreten Vorstellungen und Zielen. Als Songschreiberin erzähle ich allerdings Geschichten, die ich von Freunden mitbekommen oder von Situationen und Gefühlen, die ich selbst erlebt habe. Eine bestimmte Interpretation meiner Stücke möchte ich den Menschen nicht vorgeben oder vorschreiben. Jeder soll darin das entdecken, was ihn anspricht. Insofern sind meine Songs eher Balsam für die Seelen oder eine Möglichkeit, Belastungen hinter sich lassen zu können.

Schmiedest du vor jedem neuen Album große Pläne, wie es klingen und wie es wirken soll?

Nein, ganz und gar nicht. Das ergibt sich ganz natürlich. Klar ist es wichtig, dass am Ende eine klare Linie da ist, aber die wird vorher nie festgelegt, sondern entsteht wie von selbst, während ich die Songs schreibe.

Zuletzt hat man dich und deine Songs sogar in die Nähe eines Bruce Springsteen und seiner Musik gerückt. Hat dich das schwer beeindruckt?

Haha, davon weiß ich gar nichts, aber das ist natürlich viel zu viel der Ehre und nett, dass jemand so über mich und meine Arbeit denkt und schreibt. Zwar ist auch Bruce Springsteen jemand, der wie ich, gerne Geschichten in seinen Songs erzählt, aber er macht das auf eine solch einzigartige Art und Weise, dass er damit unerreich bleibt.

Wir freuen uns schon darauf, dich im Mai 2021 zwar nicht in Bochum, aber immerhin im Ruhrgebiet, in Oberhausen (02.05.2021, König Pilsener Arena) wieder live erleben zu dürfen und wünschen dir viel Erfolg mit dem neuen Album »The Human Demands«, besonders hier in Deutschland.

Das ist sehr lieb und auch ich kann es kaum erwarten, wieder live und in Deutschland aufzutreten. Vielleicht lassen sich demnächst ja auch wieder Shows in Bochum einrichten. Alles Gute allen Lesern und bis dahin.

Interview: David Wienand | Fotos: Roger Deckker/Plattenfirma



DEIN
KURZURLAUB

Yamas
mezé restaurant & winebar



**YOU SAY TAPAS -
WE SAY MEZÉ!**

Massenberg Boulevard . Reservierung: www.yam.as

LOTTO-TABAK-UND PRESSE FACHGESCHÄFT

DORAU

DIE POST IST ZURÜCK AM ALTEN BAHNHOF



**ERSTKLASSIGE
AUSWAHL AN
LIKÖREN DER
BELIEBTEN
GENUSS-
MANUFAKTUR
WAJO**

Alte Bahnhofstr. 157 | 44892 Bochum-Langendreer
Tel.: 0234-77 847 55
Öffnungszeiten:
Montags bis Freitags 08:00 bis 18:00 Uhr
Samstags 08:00 bis 13:00 Uhr

WISSENSWERTES BOCHUM

ST.MEINOLPHUS-MAURITIUS



Das Ehrenfeldviertel mit seinen vielen schicken Lädchen ist vor allem für junge Familien ein absoluter Hot Spot geworden. Vieles hat sich vor allem im Laufe der letzten Jahre im Ehrenfeld verändert. Eine erstklassige Infrastruktur mit tollen Angeboten ist entstanden. Inhabergeführte Geschäfte bestimmen auch in schwierigen Corona-Zeiten das Bild und man steht ohne Frage zusammen. Nicht verändert hat sich die St.Meinolphus-Mauritius Kirche im Ehrenfeld, welche schon aus der Ferne durch ihre klaren Linien und das prächtige Eingangsportal auffällt. Sie ist eine Gemeindegkirche der römisch-katholischen Kirche und sie ist dem Bistum Essen unterstellt. Die Kirche wurde in den Jahren 1908 bis 1909 erbaut. Endgültig fertiggestellt wurde sie in den Jahren 1925 bis 1926. Der Architekt für den ersten Bauabschnitt bis 1909 war der Bochumer Hermann Wielers. Im Zweiten Weltkrieg wurde die Kirche beschädigt, es gab schwere Zerstörungen am Kirchenschiff. Der Turm blieb allerdings weitestgehend intakt und dieser beherbergt bis heute das vierstimmige Stahlgeläut aus dem Jahre 1929. Die Treppen der Kirche laden insbesondere in den Sommermonaten zum Verweilen ein, was vor allem Kinder und Jugendliche gerne tun.

Text: Manfred Linken | Foto: Wunderbar Marketing



DIE WATTENSCHIEDER

MEDIEN VERTRIEBS GMBH

OFFSETDRUCK IN HÖCHSTER QUALITÄT

**Die Produktionen Ihrer
Zeitschriften • Magazine • Kataloge • Beilagen • Prospekte
sind bei uns in den besten Händen.**

Wir freuen uns auf Ihre Anfragen!

DIE WATTENSCHIEDER MEDIEN VERTRIEBS GmbH

Kantstraße 5 - 13 • 44867 Bochum • Tel: 0 23 27 / 307 - 0 • FAX: 0 23 27 / 307 - 116
www.die-wattenscheider.com

VORGESTELLT

PEUGEOT PFLANZ

MIT GROSSEN SCHRITTEN RICHTUNG ZUKUNFT



Wir haben schon zahlreiche Interviews mit Bochumer Autohäusern geführt und diese gestalteten sich immer äußerst interessant, weil es aus der Automobilbranche permanent Neuigkeiten gibt, insbesondere in der Zeit der Elektromobilität. Wir trafen uns mit Felix Babilas aus der Geschäftsführung des Autohauses Pflanz, um das Thema Elektromobilität einmal intensiver zu besprechen.

Erst einmal Herr Babilas, wie haben ihre Häuser die bisherige Corona-Zeit überstanden?

Insbesondere die Phase des Lockdowns im März und April war für uns herausfordernd, allerdings konnten wir durch eine engmaschige Steuerung und durch hohe Kundenorientierung, sowie auch die Nutzung des staatlichen Instrumentariums der Kurzarbeit, die Auswirkungen auf unser Geschäft minimieren. Darüber hinaus hat die Krise auch den Impuls zu mehr Innovation im Kundenkontakt geliefert. Seit Mai sind wir wieder im Normalbetrieb in Bezug auf Öffnungs- und Arbeitszeiten und haben in der Folge in allen Bereichen eine sehr gute Auftragslage verzeichnen können, nicht zuletzt waren hier sicherlich auch Nachholeffekte mit ursächlich. Seit den Sommerferien hat sich die Auftragsentwicklung allerdings auf niedrigerem Niveau, als im Vergleichszeitraum des Vorjahres stabilisiert. Hierin spiegelt sich eine generelle Kaufzurückhaltung, sowohl im privaten als auch gewerblichen Bereich wieder.

Elektromobilität ist in der Presse immer wieder ein Thema. Es gibt aber auch viele Kritiker.

Zunächst einmal ist die E-Mobilität nicht mehr aus der Branche wegzudenken und wird in den nächsten Jahren ein weiteres, überproportionales Wachstum verzeichnen.

Der Anteil an den Neuwagenkaufverträgen im Autohaus Pflanz schon jetzt bei etwa 30%. Die Elektromobilität wird mittel- bis langfristig den Verbrenner als Antriebsart Nr.1 verdrängen. Dieser Effekt wird alleine deshalb eintreten, weil es politisch so gewollt ist. Das gilt national in der EU und übrigens auch für Teile der USA, sowie etwa Kalifornien. Kritik gibt es an der Elektromobilität sicher und diese ist teilweise auch berechtigt. Ganz grundsätzlich muss man aber auch festhalten, dass es sich bei der Elektromobilität um eine junge Technologie handelt. Bei der Entwicklung von Technologien hat zunächst einmal das Erreichen der Marktreife eine hohe Priorität, deswegen sind Rechenmodelle, die den ökologischen Fußabdruck eines E-Autos mit dem eines modernen Verbrenners in Laufzeit-Äquivalenten vergleichen, auch teilweise irreführend, da diese eben das weitere Effizienz-Potenzial der Elektromobilität nicht hinreichend berücksichtigen.

Zudem hängt die Öko-Bilanz der Elektromobilität auch zentral von Entscheidungen im Bereich der Energieversorgung bzw. vom Verhalten der Verbraucher im Bereich der Stromnachfrage ab. Wird etwa der Energiebedarf eines E-Autos ausschließlich mittels ökologisch-nachhaltig-erzeugtem Strom gedeckt, dann ist der Punkt des Break-Even in Bezug auf den Co2-Ausstoß, also der Zeitpunkt, ab dem das E-Fahrzeug über den gesamten Lebenszyklus weniger Co2 ausstößt als der Verbrenner, schon nach einer vergleichsweise geringen Laufleistung erreicht. Zwei konkrete Kritikpunkte will ich aber kurz aufgreifen. Häufig wird der Aspekt der sogenannten seltenen Erden bemüht. Sicher stimmt es, dass wir hier eine sich verschärfende Knappheit auf den Weltmärkten und prekäre Arbeitsbedingungen in der Förderung verzeichnen. Auch wird zu Recht auf die mangelhafte Nachhaltigkeit, etwa der Lithium-Gewinnung, hingewiesen, die dazu führt, dass ganze Landstriche durch einen sinkenden Grundwasserspiegel in Bedrängnis geraten. Diese Kritik ist meines Erachtens berechtigt. Die Industrie ist folglich in der Verpflichtung, mittels marktwirtschaftlicher Instrumente, schnellstmöglich nachhaltige Fördermethoden und menschenwürdige Arbeitsbedingungen zu etablieren.

Zudem muss über weitere Bemühungen im Bereich der Forschung und Entwicklung sichergestellt werden, dass knappe Rohstoffesgeschont werden. Bereits verarbeitete Rohstoffe müssen mittels Recycling in den Produktionsprozess zurückgeführt werden. Insgesamt gibt es sicher noch ein erhebliches Potenzial auf dem Weg zu einer verbesserten Nachhaltigkeit der E-Technologie und die Kritik an der

E-Mobilität muss weiterer Anreiz dafür sein, dieses Verbesserungspotenzial zu realisieren. Man sollte daher die Kritik auch nicht mit dem beliebten Debatten-trick des whataboutism abtun. Dennoch manifestiert sich hier auch eine gewisse Scheinheiligkeit in der Debatte. Knappe Rohstoffe, sowie auch Lithium, sind nicht zuletzt ein wesentlicher Bestandteil der Wertschöpfungskette der Mobiltelefonie und eben auch der klassischen Verbrenner. Hier sind jedoch auf der Verbraucherseite erheblich wenige, kritische Stimmen zu verzeichnen.

Wäre Wasserstoff vielleicht die bessere Alternative?

Auf dem Papier möglicherweise. Unterschätzt wird aber auch der enorme Energiebedarf, der sich in der gesamten Prozesskette ergibt. Zudem muss man festhalten, dass es im Bereich der E-Mobilität deutlich schneller gelungen ist, eine Serienreife zu erzielen. Langfristig mag der Wasserstofftechnologie noch der Durchbruch gelingen, mittelfristig sehe ich das eher nicht.

Wie zufrieden sind Sie mit Peugeot, was die Entwicklung in der E-Mobilität angeht?

Wir sind mit Peugeot und der Strategie in diesem Bereich sehr zufrieden. Peugeot verfolgt die Strategie, auf einer Plattform jeweils alle Antriebsarten zur Verfügung zu stellen. Dadurch haben wir technisch sehr ausgereifte und optisch gefällige Modelle mit einer klaren, etablierten Formensprache. Insbesondere drückt sich das bei den neuen e-208 und e-2008 aus, die vom Kunden extrem positiv angenommen werden. Nicht zuletzt hat es Peugeot hier geschafft, in einem technologisch anspruchsvollen Umfeld zu den Fast-Movern im Volumensegment zu gehören. Darauf sind wir stolz und das gibt uns einen Schub im Bereich der Kundenbindung, aber auch im Bereich der Mitarbeiterzufriedenheit.

Wo sehen Sie Peugeot langfristig bei den E-Fahrzeugen?

Wir werden mittelfristig jedes Modell als E-Fahrzeug anbieten können. Das schließt auch das Segment der leichten Nutzfahrzeuge ein, in dem wir noch in diesem Jahr den neuen e-Expert vorstellen können. Die Perspektive und das Potenzial bei Peugeot sind daher für meine Begriffe extrem vielversprechend und wir freuen uns im Autohaus Pflanz auf die gemeinsame Zukunft mit der Marke.

Text: Oliver Bartkowski | Foto: Andreas Molatta

PEUGEOT PFLANZ

Bochum hört

WINKELMANN



www.winkelmann-hoerakustik.de
info@winkelmann-hoerakustik.de

■ Wittener Straße 241
44803 Bochum-Altenbochum
Tel. 0234 - 29 70 241

■ Markstraße 422
44795 Bochum-Weitmar/Mark
Tel. 0234 - 53 99 711

Mitglied im Qualitätsverband

pro akustik®

GARTENTIPPS

GARTENTIPPS FÜR DEN HERBST



Foto: Gartenzauber.com

KARTOFFELN

Wie zu Omas Zeiten werden die meisten Feld-Kartoffeln im Herbst geerntet. Auch im eigenen Garten sind jetzt die Spätkartoffeln fällig. Als Faustregel für den richtigen Zeitpunkt gilt: 14 Tage nachdem das Kartoffelkraut vergilbt ist, weil erst nach dem Absterben der oberirdischen Pflanzenteile die Knollen eine dicke Schale bilden, was wichtig und wünschenswert für die Einlagerung der Kartoffeln ist, sollte man sie aus der Erde nehmen. Benutzen Sie für die Ernte am besten eine Grabgabel, denn damit kann man die Knollen am wenigsten beschädigen. Alternativ kann natürlich auch Opas altbewährte Kartoffelhacke zum Einsatz kommen. Spätkartoffeln brauchen etwa fünf bis sechs Monate Zeit, um genießbar zu werden. Legt man sie also im April als Setzkartoffeln aus, dann beginnt im Oktober die Kartoffelernte. Bevor die „Erdäpfel“ in Kisten, Kiepen oder Schütten an einem kühlen, dunklen Platz eingelagert werden können, müssen sie ganz trocken sein, vertrocknetes Laub entfernt und überflüssige Erde abgeschüttelt werden.



Foto: Jo Ann Snover - Fotolia.com

ROTE BEETE

Bevor die Temperaturen unter Null sinken, wird es Zeit, frostempfindliches Wurzelgemüse aus der Erde zu holen. So auch die sonst unkomplizierte Rote Beete, Frost verträgt sie nicht. Heben Sie die erdig-roten Knollen mit der Grabgabel leicht an, greifen Sie den Blattschopf an der Basis und ziehen Sie die Knolle heraus. Die Blätter dreht man vorsichtig ab. Die Rote Beete darf bei der Ernte keine Verletzungen davon tragen, sonst blutet sie aus. Die Knollen sind lange haltbar, wenn sie richtig gelagert werden. Nehmen Sie stabile Holzkisten und legen diese mit Plastikfolie aus. Anschließend füllt man etwa halbhoch leicht feuchten Sand ein. Darauf werden die Knollen nebeneinander gebettet und anschließend bedeckt man sie mit einer Schicht Sand. Die Kisten stellt man in den kühlen Keller oder in einen frostfreien Schuppen.



Foto: Gartenzauber.com

SCHNEEBRUCH

Zu viel Schnee kann eine Gefahr für Pflanzen, Bäume und auch Menschen werden. Um dem sogenannten Schneebuch vorzubeugen, sollten Sie rechtzeitig handeln. Gartenbesitzer sehen in Schnee oft nicht nur das „romantische Weiß“, sondern auch ein Risiko für Pflanzen, Bäume und Passanten. Ab einer bestimmten Schneemenge kann es durchaus passieren, dass das entsprechende Gewicht für Schäden unterschiedlichster Art sorgt. Bei Schneebuch handelt es sich um ein weit verbreitetes Phänomen, welches in den unterschiedlichsten Formen vorkommen kann. Je nachdem, wo die Schäden auftreten, können sich diese durchaus als teuer erweisen. Immerhin ziehen die Schneemassen oft nicht nur die Pflanzen bzw. Bäume in Mitleidenschaft, sondern können auch Spuren auf Autos hinterlassen oder gar Menschen verletzen. Am sichersten ist es daher, Schneebuch zu vermeiden. Dies gelingt in der Regel jedem, der mit aufmerksamem Auge durch seinen Garten geht und etwaige Gefahrenstellen schon frühzeitig erkennt.

GERICHTE FÜR DEN WINTER

RINDERGULASCH MIT KRÄUTERN



Foto: eatsmarter.de

Für 4 Personen:

800 g Rindfleisch (z. B. aus der Schulter oder Oberschale)
2 Zwiebeln
2 Möhren
3 EL Olivenöl
Salz / Pfeffer
1 Knoblauchzehe
3 Zweige Thymian
3 Stiele Oregano
1 EL Balsamessig
250 ml Rindfleischbrühe
600 g passierte Tomaten

Zubereitung:

1. Rindfleisch abspülen, trocken tupfen und 2–3 cm groß würfeln. Zwiebeln schälen, halbieren und quer in feine Streifen schneiden. Möhren schälen und würfeln. Olivenöl in einem breiten Topf erhitzen. Fleisch darin etwa 6 Minuten von allen Seiten bei starker Hitze kräftig anbraten. Zwiebeln und Möhren zugeben und 5 Minuten mitbraten. Mit Salz und Pfeffer würzen.
2. Inzwischen Knoblauch schälen und hacken. Kräuter waschen und von jeweils 2 Zweigen Blätter abzupfen und hacken. Gehackte Zutaten zum Gulasch geben, mit Balsamessig ablöschen und Brühe zugießen. Flüssigkeit in etwa 5 Minuten bei kleiner Hitze reduzieren lassen.
3. Tomaten zum Gulasch geben und zugedeckt etwa 2 1/2–3 Stunden bei kleiner Hitze köcheln lassen, dabei ab und zu umrühren; bei Bedarf etwas Flüssigkeit hinzufügen.
4. Gulasch salzen und pfeffern, in eine große Schüssel füllen, mit restlichen Kräutern garnieren und nach Belieben mit frischem Roggenbrot servieren.

LACHSFILLETS AUF BERGLINSEN

Für 4 Personen:

200 g Berglinsen
2 Möhren
300 g Knollensellerie (1 Stück)
10 g Petersilie (0.5 Bund)
2 Schalotten
15 g Butter (1 EL)
1 TL Honig
100 ml roter Traubensaft (oder Rotwein)
1 TL Balsamessig
Salz / Pfeffer
1 Prise Zimtpulver
600 g Lachsfilet (4 Lachsfilets)
2 EL Olivenöl
1 Knoblauchzehe

Zubereitung:

1. Linsen in kochendem Wasser bei mittlerer Hitze 40 Minuten garen. Anschließend abtropfen lassen. Inzwischen Möhren und Sellerie schälen und sehr fein würfeln. Petersilie waschen, trocken schütteln und hacken. Schalotten schälen und hacken.
2. Butter in einer Pfanne erhitzen. Schalotten darin 2 Minuten bei mittlerer Hitze andünsten. Honig zugeben, 3 Minuten karamellisieren lassen und mit Traubensaft ablöschen. Schalottensauce etwa 5 Minuten bei kleiner Hitze einköcheln lassen. Essig unterrühren und mit Salz, Pfeffer und 1 Prise Zimt abschmecken. Vom Herd ziehen.
3. Lachsfilets abspülen, trocken tupfen, salzen, pfeffern. 1 EL Öl in einer weiteren Pfanne erhitzen. Lachs darin rundherum in 5–6 Minuten bei mittlerer Hitze goldbraun anbraten. Knoblauch schälen, leicht zerdrücken, dazugeben und Fisch bei kleiner Hitze für etwa 5 Minuten glasig ziehen lassen.
4. In einem Topf restliches Öl erhitzen und Gemüsewürfel darin andünsten. Linsen und Petersilie zugeben, unterrühren, salzen und pfeffern. Linsengemüse auf Tellern verteilen, Lachsfilets darauf anrichten und mit Schalottensauce beträufeln.



Foto: eatsmarter.de



IN 30 MINUTEN UM JAHRE JÜNGER AUSSEHEN

durch fachgerechte Unterspritzung von Hyaluronsäure in medizinischer Praxis.
Für die kostenlose Diagnostik am Besten heute noch einen Termin vereinbaren.

NATURHEILPRAXIS UWE SIEBLER
Bongardstr. 22-24 | 44787 Bochum
Tel. 0234/5308080
uwe.siebler@naturheilpraxis-siebler.de



**Neu- und Gebrauchtwagen
E-Mobilität
LPG- und CNG Werkstatt
Finanzierung und Leasing
Wartungs- und Servicearbeiten
Karosseriearbeiten
u.v.m.**



Autohaus Frohn

Dieselstr. 2 - 44805 Bochum
Telefon +49 (0)234 85751
www.auto-frohn.de



Krüse
Fleischwaren
... für Kenner & Geniesser
Bochums einzige Fleischerei mit eigener Rinderhaltung.

Wir sind weiter für Euch da!

**KONTAKTLOSE LIEFERUNG
VON FLEISCH- UND WURSTWAREN
SOWIE MITTAGSTISCH**

- ab einem Bestellwert von 20,00 Euro
- Bestellannahme (02 34) 49 56 00
- Montag – Freitag von 8.00 – 11.00 Uhr für den Folgetag
- Auslieferungen täglich ab 11.00 Uhr

CONNYS TOBER

**CONNYS TOBER
HOCHWERTIGE
PFLEGEPRODUKTE FÜR BOCHUM**



Pflegeprodukte gibt es wie Sand am Meer, doch nicht alle davon halten, was sie in der Werbung versprechen. Die von der Bochumerin Conny Stober vertriebenen Produkte der Firma LR Health and Beauty aus Ahlen sind da schon von einem anderen Format und überzeugen seit Jahrzehnten durch ein ordentliches Preis-/Leistungsverhältnis und entsprechende Nachhaltigkeit in der Qualität.

Frau Stober, Sie sind in Bochum Vertriebspartnerin für die Produkte von LR Health & Beauty System. Was ist das Besondere an den Pflegeprodukten?

LR Health and Beauty ist ein deutsches Direktvertriebsunternehmen mit hochwertigen Produkten im Schönheits- und Gesundheitsbereich für den täglichen Bedarf und für Menschen mit einem höherem Qualitätsanspruch. Es handelt sich um innovative Produkte, frei von Tierversuchen und Made in Germany. Die Produkte sind auch frei von Paraffinen und Parabenen. Zusätzlich überzeugen die Aloe Vera Produkte durch ihren hohen Aloe-Vera-Blattgel-Anteil. Ob Pflegeprodukte, Parfüms oder Produkte zum Abnehmen, es ist für jeden Kunden etwas dabei und das macht die Arbeit überaus spannend.

LR bietet eine große Auswahl an Gesundheits- und Hautpflegeprodukten. Diese Auswahl finde ich aber auch in den gängigen Drogerien. Warum sollte ich mich für ihre Produkte entscheiden?

Die Produkte von LR sind sehr vielfältig und qualitativ hochwertig. Leider ist es häufig so, dass oft der Wert für Qualität nicht erkannt wird und man vielerorts auch nicht mehr bereit ist, dafür zu zahlen. Mir ist es wichtig, dass dies keine verallgemeinernde Aussage ist, denn eine Vielzahl von Kunden wählen gerade LR, weil sie die dahinterstehende Qualität zu schätzen wissen, dennoch ist es, wie auch in anderen Bereichen, so, dass viele Kunden von den

dauerhaft niedrigen Preisen verwöhnt sind und ihnen die dahinter steckende Qualität, egal ist. Kunden, die sich für LR interessieren, wissen, dass es sich um geprüfte Produkte (u.a. SGS Institut Fresenius) handelt, die hochwertig und reichhaltig sind. Außerdem bietet LR ein 8-wöchiges Rückgaberecht für die Produkte an. Die Produkte werden auftragsbezogen gefertigt und abgefüllt, sodass keine Einbußen der Wirksamkeit entstehen. Des Weiteren überzeugt der professionelle Kundenservice und natürlich auch die individuelle Beratung, unabhängig vom Zeitaufwand durch die einzelnen Vertriebspartner.



Spannend ist auch, dass Sie für LR auch Parfüms anbieten, die in Kooperation mit Modezar Guido Maria Kretschmer und Hollywood Schauspieler Bruce Willis entstanden sind. Was können Sie uns über diese Parfüms erzählen und vor allem, was ist das Außergewöhnliche daran?

Das ist eine schöne Frage, die ich kurz und knapp beantworten kann: LR Health and Beauty hat seinen Vertrieb mit Parfüm gestartet und sich vor Jahrzehnten schon einen Namen damit gemacht. Die Parfüms bestechen durch ihren hohen Parfümöl-Anteil und eine lange Dufteffizienz. Aufgrund der Vielzahl an Duftnoten bieten die LR Parfüms für jeden Geschmack etwas. Durch diese Qualitätsmerkmale haben sich natürlich auch beliebte Kooperationspartner gefunden.

Das klingt vielversprechend. Wie komme ich bei Interesse an diese Produkte oder besser gefragt, wo finde ich Sie in Bochum, wenn ich etwas kaufen möchte?

Kunden haben die Möglichkeit über meinen eigenen Online-Shop www.lrworld.com/connystob zu bestellen, aber wie schon gesagt, liegt mir der persönliche Austausch mit den Kunden sehr am Herzen. Aus diesem Grund können Kunden mir natürlich auch eine E-Mail an corneliastober@arcor.de senden. Gerade in der Vorweihnachtszeit biete ich auch Firmen, sowie Großabnehmern die Möglichkeit, Präsente individuell zu verpacken und auszuliefern.

Interview: Oliver Bartkowski | Fotos: Conny Stober

INTERVIEW



BERND KRUSE

GRILLMEISTER UND FLEISCHSOMMELIER

Den meisten Menschen unserer Stadt ist Fleischwaren Kruse mit seinen zahlreichen Filialen ein Begriff. Inhaber Bernd Kruse probiert immer neue Dinge aus, um sein Geschäft für die Zukunft bestmöglich aufzustellen. Nun hat der leidenschaftliche Bochumer eine umfangreiche Ausbildung zum Grillmeister und Fleischsommelier abgeschlossen. Bochum macht Spaß wollte mehr darüber wissen und bat Bernd Kruse in seinem neuen Grillgarten zum Gespräch.

Herr Kruse, Sie sind den Bochumerinnen und Bochumern mit ihren zahlreichen Filialen seit Jahrzehnten bekannt, vor allem durch eine hohe Qualität der Ware und einen erstklassigen Kundenservice. Das Grillen ist vor allem in den letzten 10 Jahren bei uns zu einem regelrechten „Sport“ mutiert. Es gibt Grillschulen, Lehrgänge zur Thematik Fleisch, dem richtigen Umgang damit usw. Sie sind ein anerkannter Fachmann dieser Thematik und nun sind Sie auch noch zertifizierter Grillmeister und Fleischsommelier. Bitte klären Sie unsere Leserinnen und Leser doch einmal darüber auf, was es damit auf sich hat.

Ich bin ja erst frische 52 und hungrig danach mehr zu lernen und zu wissen. Insbesondere über das Thema, das mein berufliches Leben prägt und auch in meiner Freizeit eine wichtige Rolle spielt. Als Fleischermeister ist man schon kompetent ausgebildet, aber schon während des Lehrgangs zum Fleischersommelier hatte ich das Gefühl, neue Türen zu noch fundierterem Wissen zu

öffnen. Bei der Ausbildung zum zertifizierten Grillmeister-Masterclass war es bedeutend für mich, mehr über Low'n Slow, Foodcompleting und die gesamte Kulinarik mit Feuer zu erfahren. Das macht mich natürlich nicht zum besten Grillen der Welt, aber als Profi im Fleischbereich ist es schon wichtig, Horizonte immer wieder zu erweitern. Da liegt mein Antrieb natürlich auch in der Leidenschaft, stets neue Genüsse und Spezialitäten kennenzulernen und auszuprobieren.

Die Ausbildung wird in Augsburg bei der Fleischerakademie absolviert. Wie lange dauert die Ausbildung und was ist grundlegend das Besondere daran?

Die Ausbildung bei der Fleischerakademie in Augsburg dauert jeweils zwei Wochen und es sind Vollzeitlehrgänge, die sowohl mit schriftlichen, sowie auch mit praktischen Prüfungen abgeschlossen werden. Das Besondere an diesen Ausbildungen ist sicher die hochkarätige Besetzung der Referenten und Ausbilder. Das liest sich wirklich wie das „who is who“ der deutschsprachigen Fleisch- und Grillszene und es ist natürlich das Salz in der Suppe, auch am Abend mit den Fachleuten zusammen zu sein und aus der Praxis zu lernen.

Nennen Sie mir doch mal spontan drei wichtige Punkte, die ich beim Grillen bzw. beim Fleischkauf für das Grillen unbedingt beachten muss.

Eine alte Weisheit, die ich von meinem Großvater mitbekommen habe und die auch mal ein Werbeslogen des deutschen Fleischerverband war, heißt: „Fleischkauf ist

FLEISCHWAREN KRUSE

Vertrauenssache“. Das hat heute mehr denn je Aussagekraft. Ich würde stets nach der Herkunft des Fleisches fragen, die wichtigsten Kriterien beim Rindfleisch sind die Fütterung der Tiere, wie konnten sie aufwachsen und natürlich die Fleischreifung. Das sind die ausschlaggebenden Punkte zur Qualität. Wenn ich mariniertes Fleisch auf den Grill bringe, dann sollte dick aufgetragene Marinade vorher etwas abgetupft werden, da sie oft nur verbrennt und ins Feuer tropft. Am gruseligsten finde ich es, wenn bereits marinierte Steaks beim Verzehr dann noch mit Ketchup und weiteren Grillsoßen ertränkt werden. Beim Salzen der Steaks scheiden sich die Geister: besser vor oder nach dem Grillen? Beides geht, wenn man vor dem Grillen den richtigen Zeitpunkt kennt. Ich nehme auf jeden Fall immer Salzflöckchen, denn die nehmen die Oberflächenfeuchtigkeit, gerade bei Steaks, besser auf als Körner und geben dazu noch einen schönen, crunchigen Biss.

Stimmt es, dass der aktuelle Barbecue-Weltmeister aus Deutschland und nicht aus den USA kommt und sogar in Augsburg zu den Juroren gehört?

Ja, das ist genau richtig so. Oliver Sievers ist der aktuelle BBQ-Weltmeister mit seinem Team BBQ-Wiesel. Es ist schon erstaunlich und eine großartige Leistung in den USA, also im Wohnzimmer des BBQ, den Weltmeistertitel zu holen. Im Übrigen ist der Oli sogar waschechter Bochumer. Wir haben hier schon gemeinsam Grillveranstaltungen für unsere Mitarbeiter und Burger-Workshops gemacht. Natürlich ist so ein Leuchtturm in der Grill- und BBQ-Szene ein gern gesehener Referent und Juror bei Masterclass-Ausbildungen wie in Augsburg. Oliver ist ebenfalls Fleischsommelier und hat somit nicht nur fürs Grillen, sondern auch für die Steakauswahl die richtige Kompetenz. Sicher werden wir in Zukunft noch die ein oder andere Veranstaltung gemeinsam machen.

Im Rahmen dieser Ausbildung zum Fleischsommelier wird Ihnen das Wissen über Fleisch aus den verschiedensten Gesichtspunkten erklärt. Gibt es nach so vielen Jahren in der Branche für Sie noch Dinge über Fleisch, die Sie noch nicht wussten?

Das Fachwissen zum Fleisch wird natürlich intensiv in der Ausbildung zum Fleischermeister vermittelt. Der Fleischsommelier geht aber bedeutend tiefer und erweitert seinen Horizont auch international. Angefangen bei landwirtschaftlicher Urproduktion über weitreichende Kenntnisse in Biochemie, bis hin zum fachspezifischen Marketing bleibt kein Wissensfeld zum Thema Fleisch unberührt.

Nun sind Sie zertifizierter Grillmeister und Fleischsommelier. Planen Sie in Zukunft dieses Wissen an interessierte Grillfans weiterzugeben und entsprechende Lehrgänge in Bochum abzuhalten?



Ja, natürlich. Da ich für meinen Beruf brenne und insbesondere im Bereich der Steakcuts meinen Schwerpunkt lege, ist es mir wichtig, das Wissen auch weiterzugeben. Ich finde es sehr schade, wenn Grillfans bereit sind, hochwertige Fleischspezialitäten zu kaufen, dann vielleicht nicht das gewünschte Ergebnis erzielen und enttäuscht sind. Meistens ist dann nicht die Fleischqualität schuld, sondern das fehlende Wissen über das Produkt. Es sind schon Lehrgänge fertig vorbereitet und die Inhalte sind wirklich lecker. Bislang lag mein Hauptaugenmerk in diesem Jahr aber darauf, unser Unternehmen beständig durch die aktuell schwierige Situation zu steuern und meinen Mitarbeitern sichere Arbeitsplätze bieten zu können. Wir betreiben ja nicht nur die Fleischerei und unsere Rinderhaltung, sondern es gehören ja auch unser Partyservice, das Catering und der Eventbereich dazu.

Unsere Köche stehen mit mir in den Startlöchern, um mit unseren Gästen möglichst bald die Feuerplatten, Grills und Smoker zu rocken.

Interview: Oliver Bartkowski | Fotos: Fleischwaren Kruse

DER NEUE PEUGEOT 208 FULL ELECTRIC UNBORING THE FUTURE



caroftheyear.org



MOTION & e-MOTION



PEUGEOT

Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes.

€ 119,- mtl.¹⁾

Leasingrate inkl. 6.000,- € Umweltbonus¹ für den
PEUGEOT Neuer e-208 Active Elektromotor 136

- Audioanlage RCC
- Klimaautomatik

- Mirror Screen
- Multifunktionaler Touchscreen mit 7"-Farbbildschirm



Bochum · Hanielstraße 10 · 0234/938800
Dortmund · Hörder-Bach-Allee 2 · 0231/516700

Gelsenkirchen · Grothusstraße 30 · 0209/925880
Herne · Holsterhauser Straße 175 · 02325/37280

www.autohaus-pflanz.de

¹ PEUGEOT e-208 Elektromotor 136, 100 kW (136 PS): Reichweite: bis zu 340 km²; Energieverbrauch: bis zu

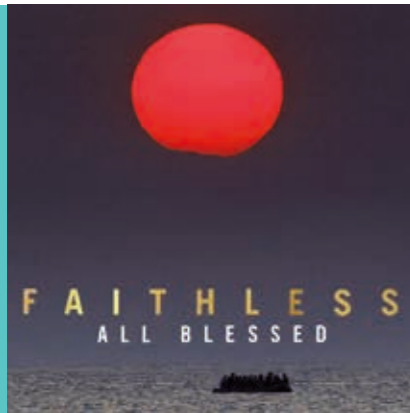
16,9 kWh/100 km²; CO₂-Emissionen (kombiniert): 0 g/km²

¹ Ein unverbindliches Leasingangebot (Bonität vorausgesetzt) der PSA Bank Deutschland GmbH, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, unter Berücksichtigung der Innovationsprämie (Herstelleranteil und staatlicher Anteil) für den PEUGEOT e-208 Active Elektromotor 136, 100 kW (136 PS), Anschaffungspreis (Nettodarlehensbetrag): 18.526,- €, Leasingsonderzahlung: 8.530,- € abzgl. 6.000,- € Bundeszuschuss im Rahmen des Elektrobonus, Sie zahlen nur 2.530,- €, Laufzeit 48 Monate; 48 x mtl. Leasingraten: à 119,- €, effektiver Jahreszins: 0,72 %, Sollzinssatz (fest) p. a.: 0,72 % (gebunden für die gesamte Laufzeit); Gesamtbetrag: 14.242,- €. Alle Preisangaben inkl. MwSt.; Laufleistung: 10.000 km/Jahr. Zgl. Bsp. nach § 6a PAngV. Angebot für Privatkunden gültig bis zum 30.11.2020. Aufgrund der zeitweiligen Mehrwertsteuer-senkung von 19 % auf 16 % für den Zeitraum vom 01.07.2020 bis voraussichtlich einschließlich 31.12.2020 stellt die in diesem Angebot beworbene Leasingrate nur das

Angebot für den genannten Zeitraum dar. Die in der Leasingrate und in der Mietsonderzahlung enthaltene Mehrwertsteuer steigt voraussichtlich ab Januar 2021 wieder auf 19 %. Widerrufsrecht nach § 495 BGB. Über alle Detailbedingungen informieren wir Sie gerne.

² Die Energieverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach der neu eingeführten „Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure“ (WLTP) ermittelt. Die angegebenen Reichweiten und Werte stellen einen Durchschnittswert der jeweiligen Modellreihe dar. Sie können unter Alltagsbedingungen abweichen und sind von verschiedenen Faktoren abhängig, z. B. Ausstattung, gewählten Optionen, Bereifung, Außentemperatur, persönliche Fahrweise oder Streckenbeschaffenheit.

NEUE MUSIK

**FAITHLESS - ALL BLESSED** (BMG RIGHTS)

Das Album des Jahres 2020 ist »All Blessed« von Faithless. Die britischen Elektro-Hip-Hop-Trip-Hop-Dub-Pop-Musiker legen zehn Jahre nach ihrem letzten Studioalbum zwölf neue Songs vor, die nicht nur alle nahtlos ineinander übergehen, sondern in ihrer atmosphärischen Dichte und ihrer unglaublichen Intensität in Wort und Ton auch unmittelbar miteinander verknüpft sind. Das gilt sowohl für die sehr beat-lastigen Stücke, wie auch für eher sphärischen Sound-Kollagen, die die Verwurzelung von Faithless auch im Kraut-Rock veranschaulichen.

Wir verlosen 2 CDs und 2-Vinyl-Alben »All Blessed« von FAITHLESS. Einfach eine E-Mail mit dem Stichwort „Faithless“ an info@wunderbar-marketing.de bis 20.12.20 senden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Gewinne werden nicht bar ausgezahlt.

**HAWKWIND LIGHT ORCHESTRA - CARNIVOROUS**

(CHERRY RED RECORDS)

Seit ihrer Gründung anno 1969 haben die britischen Space Rock-Pioniere Hawkwind so viele Studio-, Live- und Compilation-Alben herausgebracht, dass nur Eingeweihte noch einen Überblick haben. Das einzig „überlebende“ Gründungsmitglied Dave Brock spielte alleine mit dem Hawkwind Light Orchestra die 14 Tracks des neuen Albums »Carnivorous« - ein Anagramm des Wortes Coronavirus - ein. Die typische bluesig-psychedelische Atmosphäre ist auch in diesem gewand gewand jederzeit spürbar. Klasse!

Wir verlosen 3 CDs »Carnivorous« von Hawkwind. Einfach eine E-Mail mit dem Stichwort „Hawkwind“ an info@wunderbar-marketing.de bis 20.12.20 senden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Gewinne werden nicht bar ausgezahlt.

**MADSEN - NA GUT DANN NICHT** (MUTE / [PIAS])

In der Quarantäne besannen sich Madsen auf Wesentliches und spielten in nur drei Wochen 13 neue, immens kraftvolle, punk-pop-melodische Songs ein, die sich mit der aktuellen Bedeutung und Relevanz des Genres auf entwaffnend humorvolle und dennoch nachdenkliche, aber auch angriffslustige Weise auseinandersetzen. Politisch wird es selbstverständlich auch, wenn die Band zum Beispiel die unreflektierte und daher unsägliche Das-wird-man-ja-mal-sagen-dürfen-Stimmung aufgreift und in dem gleichnamigen Song drastisch resümiert: „Behalte Deine Meinung“... „doch einfach mal für dich!“.

Wir verlosen 3 CDs »Na Gut Dann Nicht« von Madsen. Einfach eine E-Mail mit dem Stichwort „Madsen“ an info@wunderbar-marketing.de bis 20.12.20 senden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Gewinne werden nicht bar ausgezahlt.

**BRUCE SPRINGSTEEN - LETTER TO YOU** (SONY)

Der Boss hat die Kumpels von der E-Street Band wieder um sich herum versammelt und mit »Letter To You« ein krachendes Rock-Album eingespielt, mittlerweile das 20. in seiner bewegenden Karriere, das zwar mit der Nummer »One Minute You're Here« eher getragen, dafür inbrünstig beginnt, der allerdings dann sogleich mit dem Titelsong ein sehr klassischer Springsteen-Rocker folgt, der Fans sicherlich das Herz schneller schlagen lässt. In dem Tempo geht es Song für Song weiter, im »Burning Train« oder im hymnischen »House Of A Thousand Guitars«. In nur fünf Tagen sind die Songs eingespielt worden. Das hört man ihnen an und es tut ihnen sehr gut, denn roh und ungeschliffen, knackig und authentisch stecken zwölf Rock-Diamanten in diesem »Letter To You«.

Wir verlosen 3 CDs »Letter To You« von Bruce Springsteen. Einfach eine E-Mail mit dem Stichwort „Bruce Springsteen“ an info@wunderbar-marketing.de bis 20.12.20 senden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Gewinne werden nicht bar ausgezahlt.

NEUE MUSIK VON DAVID WIENAND

THE DIRTY KNOBS - WRECKLESS ABANDON (BMG RIGHTS)

Wohl nicht nur Tom Petty-Fans dürfte der Name Mike Campbell ein Begriff sein, denn der Mann war Gitarrist von dessen Heartbreakers und nach Pettys Tod auch der von Fleetwood Mac. Hier nun übernimmt er in seiner eigenen Band neben der Gitarre auch den Gesang, den Rezensenten irgendwo zwischen Randy Newman und Pete Drogue verorten, der allerdings manchmal auch nach seinem ehemaligen Band-Boss oder Bob Dylan klingt, wie etwa in der immens melodischen Mundharmonika-Ballade vom »Irish Girl«. Das Gros der Songs auf »Wreckless Abandon« ist dagegen im geradlinigen, amerikanischen Rock mit allen seinen Facetten verortet, den Mike und seine Kollegen mit der Muttermilch aufgesogen zu haben scheinen, so souverän und unpräzise gehen die Dirty Knobs zu Werke. Herr Petty wäre mächtig stolz auf die Platte seine Kumpels, die übrigens ein Cover der Artwork-Legend Klaus Voormann zielt.

**U2 - ALL THAT YOU CAN'T LEAVE BEHIND**

(ISLAND / UNIVERSAL)

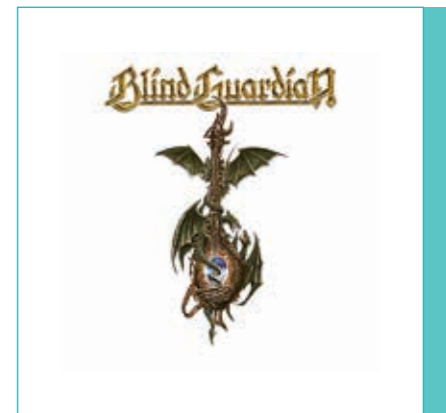
Einen Song wie diesen braucht man in Tagen wie diesen einfach, weil er aufbaut und Kraft spendet. Mit der Single »Beautiful Day« eröffneten U2 ihr 2000-er Album »All That You Can't Leave Behind«, einmal mehr hervorragend produziert von Daniel Lanois und Brian Eno. Die Scheibe enthielt mit den Stücken »Stuck In A Moment You Can't Get Out Of« sowie »Elevation« noch weitere Song-Klassiker der Band, mit denen die Iren nach »Achtung Baby«, »Zooropa« und »Pop« wieder auf eine etwas rockigere Schiene abbogen. Das richtige Highlight ist allerdings die Bonus-Live-CD mit Songs der »Elevation Tour« aus dem Fleet Center, Boston, Massachusetts.

In Kooperation mit Universal Music verlosen wir 3 CDs »All That You Can't Leave Behind. Einfach eine E-Mail mit dem Stichwort „U2“ an info@wunderbar-marketing.de bis 20.12.20 senden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Gewinne werden nicht bar ausgezahlt.

**BLIND GUARDIAN - IMAGINATIONS FROM THE OTHER SIDE - 25TH ANNIVERSARY EDITION** (MUTE / [PIAS])

25 Jahre ist es her, da nahmen die NRW-Heavy-Metaller um den singenden Bassisten und musikalischen Kopf der Band, Hansi Kürsch, dieses für Blind Guardian sicherlich wegweisende Album auf, dessen 25. Jahrestag nun würdig mit einem Live-Album gefeiert wird. Aufgenommen bei uns fast umme Ecke, nämlich 2016 in der Oberhausener Turbinenhalle. Kürsch & Co spielten das komplette Album an diesem Abend in der originalen Reihenfolge und gaben den ohnehin schon stimmungsgewaltigen Tracks auf der Bühne noch mehr Druck. So durften sich beide Fraktionen von BG-Fans glücklich fühlen, die, die dem immer geringer werdenden Speed Metal-Anteil immer noch nachtrauerten, sowie auch die, die an den mehr und mehr herrlich ausgefeilten Songspielereien Gefallen fanden.

Wir verlosen 3 CDs »Imaginations From The Other Side - 25th Anniversary Edition« von Blind Guardian. Einfach eine E-Mail mit dem Stichwort „Blind Guardian“ an info@wunderbar-marketing.de bis 20.12.20 senden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Gewinne werden nicht bar ausgezahlt.



DER BESONDERE FILMTIPP



JUWELIER MICHAEL

Massenbergstr. 6 | Tel.: 0234-912 98 80
www.juweliermichael.de

VARIÉTÉ et cetera
BOCHUM
ARTISTIK.COMEDY.GASTRONOMIE.

HURRA, WIR LACHEN NOCH!

ABER SICHER! MIT HYGIENE-KONZEPT UND ABSTAND!

JETZT IST DIE ZEIT

SHOW:
Do. 20 Uhr
Fr. 18 & 21 Uhr
Sa. 16:30 & 20 Uhr
So. Brunch & 19 Uhr

30.10.20 bis 28.02.21
© 0234 13003 | WWW.VARIETE-ET-CETERA.DE
HERNER STR. 299 | BOCHUM



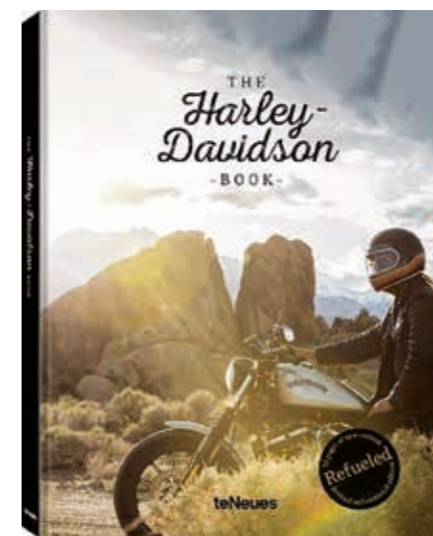
IL CACCIATORE THE HUNTER



IL CACCIATORE: THE HUNTER - STAFFEL 2 (EYE SEE MOVIES)

Wieder die Mafia? Ja, aber diesmal richtig gut inszeniert und umgesetzt. Italien, 1993: Nach einer Welle von Mordanschlägen der sizilianischen Cosa Nostra befindet sich das Land im Schockzustand. Der aufstrebende Staatsanwalt Saverio Barone beschließt, seinen Vorgesetzten anzuzeigen, der unter dem Verdacht steht, mit der Mafia zusammenzuarbeiten. Eine Entscheidung, die die Karriere des jungen Juristen für immer zerstören könnte. Andrea Elia, der neue Generalstaatsanwalt von Palermo, wird jedoch dadurch auf ihn aufmerksam und schlägt Saverio vor, in seinen Anti-Mafia-Pool einzutreten. Damit beginnt Saverios Abstieg in die Hölle. Frei nach der wahren Geschichte des Richters Alfonso Sabella erzählt die Serie ein Drama, als auch einen Mafia-Thriller, der Extraklasse. Die Serie basiert auf dem Buch „Cacciatore di Mafiosi“ des italienischen Richters Alfonso Sabella. 1999 wurde er als Verbindungsrichter der parlamentarischen Anti-Mafia-Kommission zum Justizministerium entsandt. Im März 2016 nahm er seine Tätigkeit als Richter am Gerichtshof von Neapel auf. Der Film ist Gewinner des Cannes Series Festival 2018 - Bester Darsteller - Francesco Montanari. Zu Recht, denn die Umsetzung hat durchaus Kinoformat und weiß bestens zu unterhalten, was vor allem an der hervorragenden Inszenierung und den exzellenten Darstellern liegt. Staffel 2 steht der Ersten Staffel in nichts nach. Spannung und Dramatik pur!

NEUE BÜCHER



THE HARLEY-DAVIDSON BOOK - REFUELED

(TENEUES, 240 SEITEN, HARDCOVER)

Was ist das Erste, was einem einfällt, wenn man den Namen Harley-Davidson hört? Natürlich Freiheit, Geschwindigkeit, brummende Motoren und Leidenschaft auf zwei Rädern, denn keine andere Motorradmarke auf der ganzen Welt hat einen solchen, fast schon mystischen Ruf, wie die Harley-Davidson. Seit nun mehr als hundert Jahren prägt das amerikanische Urgestein aus Milwaukee die Motorradwelt. Kristallisationspunkt dieser Faszination ist der so typische 45-Grad-V2-Motor. Wie eine Skulptur steht der Motor tief im filigranen Stahlrohrrahmen. Eine ästhetische Offenbarung und eine klangliche sowieso, denn wer einmal das unwirsche Brabbeln einer Early Shovel vernommen hat, der kommt zeitlebens nicht mehr davon los. Ein Buch über die Kraft und Schönheit dieser Maschinen und für alle Fans ein Muss!

Text: David Wienand



MÄNNERSACHEN - BEST OF RAMPSTYLE

(TENEUES, 224 SEITEN, HARDCOVER)

Mit rampstyle hat Michael Köckritz nach dem innovativen Autokulturmagazin ramp auch im Genre der Männerlifestyle-Magazine neue Maßstäbe definiert. Das vielfach ausgezeichnete Feuilleton-Magazin wird bereits seit der ersten Ausgabe als ebenso stilsicheres, wie stilprägendes Magazin international gefeiert. Pünktlich zur 20. Ausgabe bietet Männersachen jetzt einen ersten Best-of-Remix, der mit ausgewählten Texten und Bildern, liebevollen Grafiken und Illustrationen, nützlichem und unnützem Wissen, sowie einer Fülle von Zitaten und Gadgets, als zeitlos anregend-unterhaltsames Sammel-sorium begeistert. Lässig entspannt, augenzwinkernd, gut gelaunt, eloquent, nicht immer politisch korrekt, dafür immer mutig, abenteuerlustig und überraschend. Ein Buch für echte Männer, wilde Kerle, coole Jungs und mit Steve McQueen auf dem Cover kann ja sowieso nichts schiefgehen :).

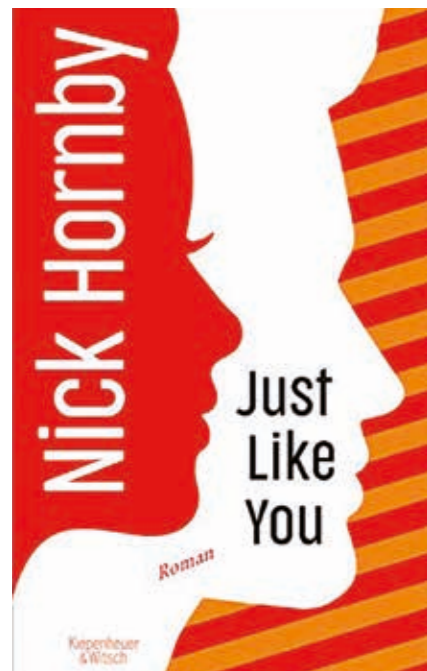
Text: David Wienand

Mirhoff & Fischer Buchhandlung Mirhoff & Fischer

Schulbücher bei uns einfach zu bestellen!

schöne Bücher – feine Pralinen – gute Beratung – freundlicher Service
Pieperstraße 12 • 44789 Bochum • Telefon (0234) 9783170 • www.mirhoff-fischer.de

NEUE BÜCHER



JUST LIKE YOU

(KIEPENHEUER & WITSCH, 380 S. HARDCOVER)

Nach dem recht dünnen, dafür sehr amüsanten Ehe-Krise-Roman »Keiner Hat Gesagt, Dass Du ausziehen sollst« folgt nun mit »Just Like You« ein mit knapp 400 Seiten umfangreicheres Erzähl-Werk, das sich gleichfalls mit der Liebe beschäftigt, allerdings nicht mit einer erlöschenden und dagegen mittels Paar-Therapie ankämpfenden Partnern, sondern mit der völligen Überrumpelung einer Protagonistin, die sich in einen ihr in vielerlei Hinsicht ungleichen Menschen verliebt. Aber eigentlich hat der Roman noch ein weiteres, den Autor ebenfalls sehr intensiv beschäftigendes Thema, nämlich den Brexit, den er für ebenso absurd hält wie seine 42-Jährige Roman-Heldin Lucy, die zwei Kinder in die Welt gesetzt hat, als Lehrerin arbeitet, getrennt von ihrem Mann lebt und nun in der Liebe zu Joseph, einem 22-Jährigen Metzger zur Aushilfe, dazu noch von schwarzer Hautfarbe, einen zweiten Frühling erlebt. Äußerst lesenswert!

Text: David Wienand

STILLE STÄDTE -
ALS DIE WELT DEN ATEM ANHIELT

(TENEUES, 192 SEITEN, HARDCOVER)

Das London Eye im Stillstand, vor strahlend blauem Himmel, venezianische Gondeln, schlafend unter Planen, die Fontana di Trevi in Rom, das Schloss Sanssouci in Potsdam, die Brooklyn Bridge in New York – alles menschenleer, mitten am Tag. Der große Lock-down, der Menschen weltweit im Frühjahr und Sommer 2020 in ihre Wohnungen verbannte, hat solche Aufnahmen möglich gemacht. Sie fangen einerseits den Kontrast von Orten ein, die sonst überfüllt und nun vereinsamt sind, andererseits zeigen sie ästhetische Strukturen, die man sonst kaum wahrnehmen kann, wie die Symmetrie von Plätzen und Boulevards, die Schönheit eines unbelebten Sandstrands, die Harmonie von Fassaden, von keinen Werbebotschaften verstellt. Ob unsere Städte während der Pandemie tatsächlich still waren oder nur anders laut, beim Betrachten der meist leergefegten Straßen stellt sich unweigerlich ein Gefühl der Ruhe ein. Die Erinnerung an eine noch immer schlimme Zeit, aber dennoch beeindruckende Fotos.

Text: Oliver Bartkowski

NEUE BÜCHER

LITTLE BIRD 1 -
DER KAMPF UM ELDERS HOPE

(CROSS CULT COMICS)

„Episch und Brutal“, „Ein Erlebnis, das dich auch noch lange nach dem Lesen heimsucht“ oder „Nichts Geringeres als ein Meisterwerk“, sind nur drei von vielen euphorischen Kommentaren über diese spannende Graphic Novel der beiden Zeichner Ian Bertram und Matt Hollingsworth und des Autors Darcy van Poelgeest. Erzählt wird bild- und worgewaltig die Geschichte einer jungen Frau und Freiheitskämpferin in den USA, die sich gegen ein die Menschen unterdrückendes System zur Wehr setzt. Parallelen zum aktuellen Amerika sind dabei sicherlich gewollt und offensichtlich, die Veröffentlichung gerade jetzt, da die USA sich in einem Werte-Wahlkampf befinden bzw. befanden, bestimmt gut geplant. Besonders beeindruckend an »Little Bird 1 - Der Kampf Um Elders Hope« (21x28cm. Hardcover. 208 S. € 35) ist aber darüber hinaus, dass sich die Schöpfer auch sehr um die Heldin selbst bemühen, deren Familiengeheimnis ein markanter, weiterer Aspekt der Geschichte ist, genauso wie ihr Träume, Sehnsüchte und Hoffnungen.

Text: David Wienand

Wir verlosen 3 Graphic Novels »Little Bird 1 - Der Kampf um Elders Hope«. Einfach eine E-Mail mit dem Stichwort »Little Bird 1« an info@wunderbar-marketing.de bis 20.12.2020 senden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, Gewinne werden nicht bar ausgezahlt.

SIE WOLLEN UNS ERZÄHLEN

ZEHN TOCOTRONIC SONGCOMICS

SIE WOLLEN UNS ERZÄHLEN -
10 TOCOTRONIC SONGCOMICS

(TENEUES, 240 SEITEN, HARDCOVER)

Es gibt ganz viel, das diese Alternative-Rock-Band aus Hamburg auszeichnet. Nicht zuletzt ist es besonders die musikalische und insgesamt künstlerische Kompromisslosigkeit von Tocotronic, die das Schaffen und das Hamburger Musiker-Kollektiv um den Sänger und Gitarristen Dirk von Lowtzow einzigartig macht. Mit exklusiven Statements hat der Frontmann zusammen mit Schlagzeuger Arne Zank, der selbst einen Comic über die Bandgründung für »Sie Wollen Uns Erzählen« (Hardcover, farbig, 144 Seiten. € 25,- (D), Ventil Verlag) beisteuert, diesen Songcomic-Band bereichert, in dem Comic-Künstler/innen und -Illustrator/innen wie Jim Avignon, Julia Bernhard, Tine Fetz, Anna Haifisch u.v.a.m. sich je einem Tocotronic-Song - u.a. sind das Tracks wie »Digital Ist Besser«, »Electric Guitar« oder »Let There Be Rock« - bildgewaltig, mal im Comic-Strip, mal mehr illustrativ, annähern. Klasse!

Text: David Wienand

INTERVIEW



Einer der ganz wenigen, die es nach dem Gewinn einer Castingshow geschafft haben, ist Thomas Godoj. Der in Bochum lebende Musiker hat sich schon vor Jahren erfolgreich selbst aufgestellt und er vermarktet in einem immer schwerer funktionierenden Musikmarkt seine Alben mit großem Erfolg selbst. Er veröffentlicht dieser Tage sein neues Album „Stoff“ und auch diese Platte wurde durch Crowdfunding finanziert und dies erneut sehr erfolgreich. Wir trafen Thomas in Bochum zum Interview.

Thomas, Glückwunsch zur neuen Platte. Ich habe sie gehört und sie rockt total. Es geht ja mit „So Weit Kommen“ direkt metalmäßig zur Sache. Ich hörte eine kleine Reminiszenz an Rammstein heraus. Ist das Zufall oder liege ich falsch?

Danke, das freut mich natürlich, aber an Rammstein haben wir während der Produktion ehrlich gesagt nicht gedacht. Insofern ist es eher zufällig, wenn es dem einen oder

anderen beim Hören so vorkommen sollte. „Stoff“ ist sehr gitarrenlastig und die Platte geht verdammt gut nach vorne.

Ist Metal ein Genre, das dich musikalisch sehr beeinflusst hat und wenn ja, welche Bands haben dich geprägt?

Rock'n'Roll & Metal „will never die“! Bands wie Type O Negative, Alice in Chains, Fear Factory, Machine Head, Korn & Rage, Against the Machine u.v.m. waren meine Favoriten der 90-er und haben meine Jugend, sowie auch meine ersten eigenen musikalischen Schritte, geprägt. Ich glaube, man kann „Stoff“ als eine Art musikalische Hommage an diese Zeit betrachten.

Textlich finde ich das Album verdammt stark. Du nimmst kein Blatt vor den Mund im Song „Flächenbrand“ und machst auf die Gefahr von rechts aufmerksam. Wie ist die Idee zu dem Song entstanden?

THOMAS GODOJ

Also dieses Thema springt einen dieser Tage ja förmlich an. Da es mir wirklich wichtig ist, mich dazu klar und deutlich zu positionieren und ich die Möglichkeit habe, meine Reichweite als Künstler zu nutzen, um darauf aufmerksam zu machen, gibt es auch auf „STOFF“, wie schon zuvor auf „13 PFEILE“ einen Song darüber. Es ist wirklich eine Schande, dass es immer noch aktuell ist.

Liegen die Ideen für Texte auf der Straße oder wie arbeitest du?

Das ist eigentlich ein gutes Bild, aber sie liegen auch in der Luft, in Geschichten von Menschen, denen wir über den Weg laufen, eigentlich in allem, was einem im Leben so begegnet. Ich arbeite, was die Texte angeht, am liebsten mit meiner Freundin Julia Scheibeck zusammen, denn sie findet einfach immer die passenden Worte, sortiert meine Gedanken und bringt alles lyrisch stark auf den Punkt und auch, wenn ich ein Kreativitäts-Loch habe und mir die Themen fehlen, dann kommt sie immer mit tollen Ideen um die Ecke.

Die Produktion klingt fett. Wo habt ihr aufgenommen?

Ja, das klingt sie wirklich! Ich würde ja jetzt gerne mit irgendeinem High-End-Studio um die Ecke kommen, aber ich bleibe gerne bei der Wahrheit und sage deshalb nur „Tatort: Schlafzimmer Jedinghagen“ – von meinem Produzenten René Lipps. Das hatten wir so alles nicht geplant, war aber coronabedingt einfach nicht anders möglich, denn der Ausbau des Studios lag auf Eis und es musste ja trotzdem weitergehen. Weil er aber einfach ein Profi und dazu ein Multiinstrumentalist ist und sein Handwerk beherrscht, hat ihn das nicht davon abgehalten, eine fette Produktion hinzulegen. Manuel Renner von „Überlärm Studios“ hat dann im Mastering zum Schluss alles nochmal richtig rund gemacht und auf das Ergebnis bin ich echt stolz.

Erneut hast du dein Album über Crowdfunding finanziert. Damit warst du wieder sehr erfolgreich und das in Krisenzeiten. Wieviel Geld wurde gesammelt und wie stolz bist du über eine solch treue Fanbase?

Es sind 158.437 € zusammengekommen! Der Wahnsinn - vor allem in diesen Zeiten ist das echt mehr als bemerkenswert, dass das Fundingziel von 55.000 € innerhalb von acht Minuten erreicht war. Wir standen vorher auch kurz vor der Entscheidung, das Crowdfunding zu verschieben, haben aber schlussendlich auf die positiven Stimmen gehört, die uns bestärkt haben, das Ganze trotz Corona und Lockdown durchzuziehen. Da der Kreativ- und Produktionsprozess schon im letzten Jahr gestartet war, musste es ohnehin irgendwie weitergehen, weil dadurch bedingt natürlich auch schon Kosten entstanden waren. Auch, wenn die Crowdfundingsumme nicht komplett ausgezahlt wird,

da noch Gebühren und Steuern davon abgehen, habe ich durch die erreichte Summe nun viel mehr Möglichkeiten, das Album durch Musikvideos und Marketingmaßnahmen zu bewerben. Fakt ist aber auch, dass ich noch einiges an Arbeit vor mir habe, denn die Wohnzimmerkonzerte, die beim Crowdfunding verkauft wurden, müssen auch noch alle von mir gespielt werden. Es wurde über die Jahre oft als „Spendenmarathon“ missverstanden, aber letztlich biete ich in einem Crowdfunding exklusive Dienstleistungen und Produkte an, für die ich tatsächlich arbeiten muss. Ich kann mich auf jeden Fall extrem glücklich schätzen, seit 12 Jahren Fans an meiner Seite zu wissen, die so viel Bock auf meine Musik haben, dass ich meine Alben komplett selbständig unter eigenem Label veröffentlichen kann.

Du bist einer der ganz wenigen Künstler, die es geschafft haben, aus ihrem Gewinn bei DSDS Kapital zu schlagen, indem du dich schnell auf eigene Füße gestellt hast. Du hast quasi musikalisch ein eigenes Trademark kreiert, dich im Management damals neu aufgestellt und vieles selbst in die Hand genommen. Heute bist du eine feste Größe in der deutschen Rockmusik. War das ein Masterplan oder gehörte auch etwas Glück dazu?

Ich glaube nicht an DEN Masterplan, nur an Ziele und dass es unterschiedliche Wege gibt, diese zu erreichen. Ich habe mich immer auf mein Bauchgefühl verlassen und lag vielleicht aber auch nicht immer richtig. Aber das Ziel, von meiner Musik leben zu können, habe ich erreicht und arbeite weiterhin daran, das auch zu erhalten. Leicht ist das nicht, aber das hat einem ja auch keiner jemals versprochen. Jeder muss schließlich für seine Träume und Ziele arbeiten. Mit Sicherheit gehört auch eine Portion Glück dazu, aber ich glaube fest daran, dann man dem „Glück“ auch den Weg ebnen muss. Das funktioniert mit Arbeit und einer positiven, inneren Einstellung. Mir war damals vollkommen klar, dass die Halbwertszeit eines Castingshow-Siegers extrem kurz ist, aber ich habe mich trotzdem für diesen Weg entschieden, weil ich zu dem damaligen Zeitpunkt keine andere Perspektive mehr gesehen habe. Den „normalen“ Weg habe ich vorher über Jahre mit verschiedenen Bandprojekten ausprobiert, aber es hat eben nicht funktioniert. Heute bin ich froh darüber, dass ich das Beste aus allem gemacht habe. Ganz klar ist aber, dass ich das ohne mein Team, bestehend aus Katarina Precht und Julia Scheibeck, die wie eine Wand hinter mir stehen, nicht alleine hätte durchziehen können. Dafür bin ich echt dankbar! Für Künstler ist die Lage gerade besonders problematisch.

Wie bewertest du die Situation und was muss die Politik für uns Künstler tun?

Man kommt sich als Kulturschaffender und auch als Veranstalter aktuell ziemlich stiefmütterlich behandelt von

THOMAS GODOJ

der Politik vor, um es mal freundlich auszudrücken. 130 Mrd. Euro für ein Konjunkturprogramm zur Bekämpfung der Coronakrise wurden von der Bundesregierung bereits bereitgestellt, die Kultur- und Veranstaltungsbranche, als zweitstärkste Wirtschaftskraft nach der Automobilbranche, wird aber mit dem Hilfsprogramm „Neustart Kultur“, welches auch teilweise sehr wirklichkeitsferne Regeln und Auflagen beinhaltet, mit einer Summe von nur 1 Mrd. Euro abgespeist. Da fragt man sich tatsächlich, in welcher Welt die Politiker eigentlich leben. Allein der Hick-Hack in der ersten Zeit um die Coronahilfen für Soloselbständige, wo viele Künstler und Kulturschaffende drunter fallen, die kaum betriebliche Kosten haben und entsprechend gezwungen wurden, das ALGII für ihre Lebenshaltungskosten zu beantragen, ist einfach eine Frechheit. Ich empfinde es als extrem undurchdacht und herabwürdigend für unseren Berufszweig und würde mir wünschen, dass die berechtigten und wirklichkeitsnahen Forderungen von Interessengemeinschaften wie z.B. „Kultur erhalten“, die sich ziemlich direkt zu Beginn der Krise zusammengeschlossen haben, in der Politik viel mehr Gehör finden würden. Uns fehlt einfach eine starke Lobby. Die Kultur- und Kreativbranche sollte nicht als unscheinbare Randgestalt behandelt werden.

Du planst sogenannte Hybrid-Konzerte. Bitte erzähle uns etwas von dem Konzept und was dahintersteckt.

Ja, genau. Wir möchten gerne gegen die bestehenden Widrigkeiten für die anstehende Album- Tour im Frühjahr gewappnet sein. Wir wollen und dürfen ja den Hygieneauflagen für die Clubs entsprechend nur sehr viel weniger Tickets in den Verkauf geben, als das ursprünglich geplant war. Dementsprechend rechnet sich eine solche Tour finanziell eigentlich gar nicht mehr, weder für uns Musiker, noch für die Veranstalter. Aus diesem Grund planen

wir ein Hybrid-Konzept aus professionellen Streaming- und Live-mit-Publikum-vor-Ort- Konzerten. Es gibt ja auch Leute, die vielleicht wegen Vorerkrankungen oder ganz simpel wegen großer Entfernung der Konzertorte zum Heimatort, nicht live dabei sein können oder wollen. Für die gibt es dann die Möglichkeit, ein Streamingticket zu kaufen und das Konzert von zu Hause aus zu erleben. Wir werden sehen, ob das alles gemäß unseren Vorstellungen und rentabel umsetzbar sein wird, aber Stillstand und ausharren bis bessere Tage kommen, das ist halt auch keine Option und Pläne schmieden hält aktiv!

So, nun zum Thema Bochum :) Du lebst seit Ewigkeiten in der Stadt. Wie wichtig ist dir Bochum und was gibt dir die Stadt auf künstlerischer Ebene?

Och, wenn du zwei Jahre bereits als Ewigkeit empfindest (lacht)... ich bin ja erst 2018 von Recklinghausen nach Bochum gezogen. Mit Bochum verbinde ich aber auch definitiv meine Jugendzeit, das Bermuda-Dreieck, Konzerte und Partys in der Zeche oder im Planet waren legendär, aber auch als Besucher und heute als Musiker bei „Bochum Total“ war damals wie heute etwas Besonderes für mich. Ich hoffe wirklich, dass es im nächsten Jahr wieder stattfinden kann!

Danke für das Interview. Noch ein letztes Wort an deine Fans?

Ich habe guten „STOFF“ im Angebot - seit dem 13.11.2020! Solltet ihr euch gönnen ;-)

Text: Oliver Bartkowski | Foto:Thomas Godoj | Julia Scheibeck

Wir haben die Lösung

Demmelhuber

- ✓ Solartechnik
- ✓ Wärmepumpen
- ✓ Heiztechnik
- ✓ Wartung
- ✓ Service
- ✓ Notdienst

Markstraße 265
44799 Bochum
02 34 / 33 38 55 51
info@demmelhuber-bochum.de

demmelhuber-bochum.de

feinbad

by Demmelhuber
Das Komplettbad-Studio

- ✓ 3D Badplanung
- ✓ Komplett-Badsanierung
- ✓ Fliesenverlegung
- ✓ Festpreis-Garantie

Steinhagen 17
45525 Hattingen
0 23 24 / 6 83 13 22
info@feinbad.de

feinbad.de

WIR BEDANKEN UNS FÜR IHRE TREUE IN EINEM TURBULENTEN JAHR 2020 UND WÜNSCHEN IHNEN FROHE FESTTAGE.

EBBINGHAUS
Dein Autohaus in Deiner Stadt.

AUTOHAUS FISCHER BOCHUM
GMBH

Ein Unternehmen der **EBBINGHAUS** -Gruppe

Bodegas Rioja

Weinhandels Gesellschaft mbH

30 Jahre spanische Weinkultur

www.bodegas-rioja.de

Lennershofstr. 156 · 44801 Bochum · Tel. 0234 / 9 789 567 · info@bodegas-rioja.de

INTERVIEW



Wenn prominente nationale und internationale Namen wie die der Toten Hosen, Bryan Adams, Element Of Crime, Rammstein, Unheilig, Silbermond, Apocalyptica, Heather Nova, Phillip Boa, Deep Purple, Alice Cooper, Andreas Bourani oder Westernhagen in einem Atemzug mit Dirk Rudolph genannt werden, dann liegt das daran, dass der langjährige Bochumer, der immerhin 18 entscheidende Jahre seines Lebens und auch den Beginn seiner Grafiker-Karriere in Bochum verlebt und hier sogar zum Dauerkartenbesitzer des VfL geworden ist, für diese Künstler als Artwork-Designer von deren Albumcovern gewirkt hat. Zwar lebt der gebürtige Sauerländer nun mittlerweile gut 100 Kilometer entfernt von Bochum, im Rheinland, aber seiner alten Heimat und dem VfL ist der 56-Jährige immer noch eng verbunden, wie Rudolph, dessen Buch-Cover für Campinos literarisches Erstlingswerk »Hope Street« derzeit auf Platz 1 die Buch-Charts ziert, im Gespräch mit David Wienand, glaubhaft versichert.

Du bist derzeit mit deiner graphischen Gestaltung des Campino-Buches »Hope Street« auf Platz 1 der Buch-Bestseller zu sehen. Ist das für einen ursprünglichen „Tonträgerverpackungs“-Gestalter eine ganz neue Erfahrung?

Ja, das ist es, obwohl ich bereits vier Buch-Cover grafisch gestaltet habe. Im Endeffekt ist es aber egal, ob ein Künstler mit meinem Cover für ein Buch oder ein Album Erfolg hat. Es freut mich immer, wenn jemand mit meiner Hilfe erfolgreich sein konnte. Wenn man allerdings ein Cover für ein Buch gestaltet, dann muss man wissen, dass das Budget der Verlage dafür äußerst gering ist. Dadurch bleibt wenig kreativer und illustrativer Gestaltungsspielraum. Das ist in Ländern wie etwa in England und den USA anders. Auch sind deutsche Verlage in dieser Hinsicht nicht besonders mutig, was ich immer wieder feststelle, wenn ich durch die Buchläden gehen und mir die dort ausgelegten Buch-Cover

anschau. Im konkreten Fall von »Hope Street« hat Campino mir einige Fotos von sich in England geschickt, aber ich musste dann doch einige andere Bildarchive durchforsten, wo ich dann auf ein ideales Coverfoto gestoßen bin, mit dem ich arbeiten konnte.

Demnächst kommt mit der Wiederveröffentlichung des Rammstein-Debütalbums »Herzeleid« ein Album auf den Markt, dessen Cover du neu gestaltet hast und das es ebenfalls wohl an die Spitze der Album-Charts schaffen wird.

Ich glaube, mit dem Original-Cover des Albums von »Herzeleid« war im Nachhinein niemand so richtig zufrieden. Ich habe mich dann daran gemacht, die Bestandteile des originalen Covers auseinanderzunehmen und um weitere Komponenten ergänzt, neu zusammensetzen. So ist dann ein ganz neues Cover entstanden, das dem Anlass, nämlich dem 25. Jubiläum des Debütalbums der Band, gerecht wird.

Was macht den besonderen Reiz aus, für und mit solch prominenten Musikern wie Rammstein, Bryan Adams, Campino oder Deep Purple zusammenzuarbeiten?

Das Besondere meiner Arbeit liegt darin, mit Menschen kreativ zusammenzuarbeiten, deren Herzblut in ihre Arbeit geflossen ist und ich gebe dann mein Herzblut dafür, dass das Cover-Artwork allen unseren gemeinsamen Ansprüchen gerecht wird. Ideal ist es natürlich, wenn ich dafür mit den Künstlern direkt kommunizieren kann, um gemeinsame Schnittmengen auszumachen. Das gegenseitige Vertrauen ist dabei sehr wichtig. Eher ungünstig ist es, wenn du über mehrere Stellen miteinander kommunizierst, also über die Plattenfirma, das Management und weitere involvierte Personen. Das direkte Feedback ist bei meiner Arbeit mit den Musikern von großer Bedeutung für mich.

Hast du einige Tonträger-Cover, die dir besonders ans Herz gewachsen sind?

Ja, sicher, zum Beispiel die, die ich für Element Of Crime gemacht habe, aber natürlich auch die für Phillip Boa. Das sind Arbeiten, von denen ich der Meinung bin, dass sie die Zeit überdauern haben und ganz aktuell ist es das Cover für Nenas neues Album »Licht«, das mir persönlich gut gefällt.

Du hast ca. 18 Jahre deines Lebens in Bochum gelebt, nachdem du aus dem Sauerland hierher gezogen warst und bis also ein volljähriger Bochumer geworden. Wir hoffen natürlich, du hattest gute Gründe, vor neun Jahren aus Bochum ins Rheinland zu ziehen.

Ich könnte jetzt natürlich sagen, meine Frau wollte einen größeren Garten, aber das wäre nur die halbe Wahrheit. Zu der Zeit, als wir den Entschluss fassten, aus Bochum

DIRK RUDOLPH

wegzuziehen, fand das kreative Leben gefühlt eher in Berlin oder Köln statt. Ich weiß noch genau, wie ich an einem tristen Novembertag durch Langendreer spazierte und den Eindruck gewann, dass der Stadtteil, in dem ich beinahe zwei Jahrzehnte gerne gelebt hatte, immer abgerockter auf mich wirkte. Mittlerweile hat sich das bestimmt geändert, genauso wie die kulturelle Vielfalt wieder größer geworden sein mag. Als ich ging, musste ich für die wichtigsten Konzerte immer nach Köln fahren. Also zogen wir fort, um dann in einem kleinen Ort im Kölner Umland zu landen... aber irgendwie war das auch ein Weg zurück zu den Wurzeln, denn ich komme ursprünglich ja auch aus einem kleinen Ort im Sauerland.

Was verbindet dich heute noch mit Bochum?

Nun, ich hatte ca. 15 Jahre lang eine Dauerkarte für den VfL und habe fünf Abstiege und vier Wiederaufstiege mitgemacht, wenn ich mich recht erinnere. Das prägt, genauso wie dieses wunderbare Stadion mitten in der Stadt und nicht diese neuen Arenen auf der grünen Wiese. So etwas gibt es sonst nur in England. Auch die Tatsache, dass du als Anhänger des VfL immer zu den Außenseitern zählst, hat für mich bis heute eine große Faszination.

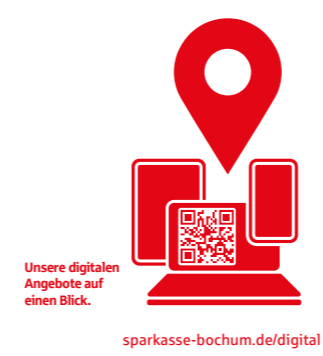
Interview: David Wienand |Foto: Mirjam Rudolph



In Kooperation mit dem Nena-Musikverlag verlosen wir 3 CDs »Licht« von Nena mit dem von Frank Rudolph gestalteten Cover-Artwork. Einfach eine E-Mail mit dem Stichwort „Nena“ an info@wunderbar-marketing.de bis 20.12.20 senden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Gewinne werden nicht bar ausgezahlt.



So oder so!



Für Sie da.
Ihre persönliche Betreuung ist uns wichtig – vor Ort und im Netz.

Wenn's um Geld geht
Sparkasse Bochum

VORGESTELLT



Als Grafiker und Designer ist Klaus Voormann für Beatles-Fans eine lebende Legende, denn das vielleicht berühmteste Beatles-Cover aller Zeiten stammt von ihm. Als Bassist war er noch erfolgreicher, denn er spielte mit so vielen Weltstars auf Tour und im Studio zusammen, so dass man mit dem Zählen der großen Namen nicht hinterherkommt. Jetzt erscheint am 20. November das neue Album der Band des ehemaligen Tom Petty Gitarristen Mike Campbell auf dem Markt und die „The Dirty Knobs“ gelten als DAS große Ding. Ein großes Ding ist dabei auch das von Klaus Voormann gestaltete Cover für das Album. Vielleicht ist es sogar seine schönste Arbeit. Wir sprachen in Corona-Zeiten mit einer Legende, die sich selbst nur als „ausführenden Künstler“ sieht und sympathischer und bescheidener kaum sein kann.

Herr Voormann, herzlichen Glückwunsch zum Cover von „The Dirty Knobs“. Ein tolles Cover zu einem beeindruckenden Rock-Album. Ich vermute mal, dass Sie Mike Campbell, den Bandboss der Dirty Knobs, schon viele Jahre über Tom Petty kennen, oder?

Ich habe die Band bereits beim „Concert for George“ getroffen. Da war er mit Tom Petty und wir hatten uns vorher schon ein paar Male gesehen. Als die Anfrage kam, wusste ich erst gar nicht, ob es nur für ihn oder eine Band

ist. Ich hatte dann aber direkten Kontakt mit ihm und Mike schickte mir immer Emails mit seinen Wünschen.

Hat Mike ihnen direkt eine Idee geliefert oder sagte er, mach mal einfach?

Er hatte tatsächlich Vorstellungen von dem, was er wollte und das war auch alles nicht so ganz einfach. Es ist aber ein tolles Cover geworden, obwohl es zuerst schwierig war. Er wollte ein Logo von „The Dirty Knobs“ haben, dann wollte er den Albumtitel „Wreckless Abandon“ als Kreuzung an den Schienen. Diese Ideen stimmig zusammenzubekommen, sodass er am Fenster des Zuges nicht zu klein ist, das war wirklich eine Herausforderung für mich. Es war viel Arbeit, aber am Ende sind alle sehr zufrieden. Wenn ich das Album hören, finde ich allerdings den Anfang der Seite A mit der ersten Nummer falsch gesetzt. The Dirty Knobs sind dreckiger Rock und das Stück mit der Sitar als Einsteiger für eine solche LP hätte ich nicht gemacht, aber das muss Mike selber wissen.

Auf den ersten Blick erkennt man nicht direkt ihre Handschrift auf dem Cover, richtig?

Also wenn mich Menschen nur vom Revolver Cover kennen, dann stimmt das natürlich, aber ich habe so

KLAUS VOORMANN

viele verschiedene Sachen gemacht, dass ich auf vielen künstlerischen Wegen unterwegs bin. Es ist doch auch die Aufgabe eines Grafikers, seine eigene Arbeit nicht immer wieder zu wiederholen. Mich hat mal eine Band angerufen und die Jungs wollten eine Illustration von mir. Ich sagte: „Kinder, seid doch nicht blöd. Ihr seht super aus und ihr müsst auf das Cover und nicht ein Bild von mir“. Diese Entscheidung war dann übrigens auch genau richtig.

In vielen Covern erkennt man ihre Handschrift wieder, wie z.B. bei Hendrix oder bei den Bee Gees, bei vielen aber auch nicht, z.B. die Single „Boom Boom“ der deutschen Band TRIO passt irgendwie gar nicht in ihr Portfolio. Bands wie Fools Garden kann ich musikalisch nachvollziehen, Turbonegro mit ihrem teilweise sehr brachialen Sound gar nicht. Wonach entscheiden Sie, ob Sie für einen Künstler arbeiten oder nicht? Muss ihnen die Musik gefallen oder geht es dabei um persönliche Sympathien?

Es muss mir nicht immer persönlich gefallen. Ich sage, es muss gute Musik sein, die ich vertreten kann. Der persönliche Geschmack ist oft außen vor. Turbonegro ist von ihnen ein gutes Beispiel. Diese Kratztechnik ist außergewöhnlich. Bei Trio gab es eine enge Zusammenarbeit mit Stefan Remmler. Das war so gewollt, denn das Cover ist direkt auf den Text im Lied bezogen, daher auch die beiden Brüste auf dem Cover.

Ehrlich gesagt höre ich persönlich Turbonegro sehr gerne und wusste bis gestern gar nicht, dass das Cover von ihnen ist.

Hahaha...Das ist schön. Ich bin musikalisch halt breit aufgestellt.

Wenn wir über die Arbeit an einem Cover sprechen, dann stellt sich mir die Frage, skizzieren Sie zuerst und wie viele Ideen verwerfen Sie im Schnitt bis zur finalen Arbeit?

Bei „The Dirty Knobs“ habe ich wahnsinnig viele Skizzen gemacht und zwar mit Bleistift. Es gibt sogar einen Entwurf, wo Mike mit der Gitarre in voller Rockpose vor dem Zug steht, aber Mike wollte das nicht und kamen dann andere Versionen, z.B. die aus der Froschperspektive oder die, bei der die Band auf der Bank sitzt und der Zug vorbeikommt. Es gab unendlich viele Vorschläge, mindestens 30 Stück.

Für mich ist die „The Dirty Knobs“-Arbeit ihr schönstes Cover.

Damit kann ich verdammt gut leben (lacht).

Und ich habe mein Wort gehalten: Keine Frage zu den Beatles und Revolver...



(lacht sehr herzlich) Das finde ich klasse. Es ist dazu ja auch alles schon gesagt worden.

Sie sind ja auch ein erstklassiger Bassist. Juckt es manchmal noch in den Fingern?

Ich habe mit so vielen Klasse Musikern gearbeitet, mit Paul McCartney, Cat Stevens, George Harrison, Ringo Starr, Lou Reed, Westernhagen, Nena, Carly Simon und lange Zeit in der Band von Manfred Man gespielt. Was soll da noch kommen und was soll mich da noch locken?

Interview: Oliver Bartkowski | Foto: Paul Crowther

Wir verlosen 1 x Vinyl und 1 x CD handsigniert von Klaus Voormann vom neuen The Dirty Knobs Album. Eine absolute Rarität mit großer Wertsteigerung, denn Klaus Voormanns Arbeiten werden hoch gehandelt. Bitte bis zum 20.12.2020 eine Email an info@wunderbar-marketing.de mit dem Stickwort „Dirty“. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Gewinne werden nicht bar ausgezahlt.

INTERVIEW



FISH - Dann ziehe ich eben nach Bochum

Derek William Dick, der besser unter seinem Künstlernamen Fish bekannt ist, ist mit einer Deutschen verheiratet, er mag deutsches Bier und auch dem Fußball ist er sehr verbunden, vor allem dem Karlsruher SC. Mit seinem aktuellen Album »Weltschmerz« hat der ehemalige Frontmann von Marillion nun gleichzeitig seinen Abgang aus dem Rock'n'Roll-Geschäft angekündigt, nicht jedoch ohne vorher auch noch einmal in Bochum vorbei zu schauen sobald es die Situation wider zulässt. David Wienand traf Fish zum Interview.

Worin besteht deine besondere Beziehung zu Bochum?

Nun, es gibt verschiedene gute Gründe, warum mir Bochum so gut gefällt und in bester Erinnerung bleiben wird. Ein Grund ist dieselbe Geschichte der Stadt als Kohle- und Stahl-Standort, die Bochum mit der Gegend in Schottland

teilt, in der ich aufgewachsen bin. Das verbindet, denn hier wie dort lebt ein ähnlicher Menschenschlag mit einer Mentalität, die ich kenne und schätze. Die Leute mussten mit denselben Nackenschlägen klar kommen, wie dem Niedergang ihrer Industrie, dem Strukturwandel, der Arbeitslosigkeit. Und in der Zeche in Bochum habe ich ganz früh einen meiner ersten Solo-Auftritte als Fish gehabt.

Wird man dich überhaupt noch mal live zu sehen bekommen und dann vielleicht auch wieder in der Zeche?

Vor wenigen Tagen erst musste ich meine UK-Tour für März 2021 absagen. Ich wüsste auch nicht, wo ich aktuell Musiker her bekommen sollte. Meine Band wohnt verstreut in mehreren Ländern, in Holland oder in Wales. Die dürfen zum Teil gar nicht reisen und daher können wir auch nicht zusammen kommen und proben. So habe ich mir meinen Abschied von den Konzertbühnen dann doch nicht vorgestellt.

Du wirst uns als kreativer Mensch weiterhin erhalten bleiben?

Ich bin ein Schriftsteller, der singen kann und nicht umgekehrt. Meine neue Freiheit, mich nicht mehr den Regularien des Musik-Geschäftes unterwerfen zu müssen, werde ich dazu nutzen, mich schriftstellerisch zu betätigen. Was da konkret von mir zu erwarten sein wird, kann ich selber noch nicht genau sagen, aber eher weniger werden es poetische Texte sein die ich schreiben werde, sondern Romane, Erzählungen, vielleicht sogar Drehbücher.

Andere Rock-Stars wie David Bowie haben auch schon ihren Abgang von der Bühne kund getan und standen kurze Zeit später wieder auf den Brettern, die die Welt bedeuten. Sogar Literaten zieht es ja vermehrt auf die großen Bühnen und vor ein Publikum. Ist vielleicht sogar bei Fish irgendwann mit einem Rücktritt vom Rücktritt zu rechnen?

Als Bowie das gemacht hat war er noch ganz jung. Dies kam wohl eher aus einer Laune heraus oder um seine Figur Ziggy Stardust los zu werden. In meinem Alter ist der Entschluss wohl überlegt und mit meiner Frau Simone besprochen. Bestimmt werde ich die Bühne vermissen und ich kann mir jetzt sogar vorstellen, später einmal öffentlich zu lesen, eine Spoken-Words-Tour zu machen und vielleicht ein paar Musiker mitzunehmen. Mit dem Rock'n'Roll ist aber wirklich Schluss. Schließlich kann und will ich mir nicht wie Genesis oder die Rolling Stones einen Stab an Betreuern und Physiotherapeuten leisten, die mich für eine Mammut-Tour fit halten.

Du verabschiedest dich mit einem Doppelalbum, das den ebenso deutschen wie englischen Lehn-Titel »Weltschmerz« trägt. Was hat dich zu den Songs und dem Titel inspiriert?

Als Schreiber von Liebesliedern bin ich eher weniger bekannt und mein letztes Album mit Marillion, »Clutching At Straws«, war ja auch sehr düster. Die Songs für »Weltschmerz« spiegeln eine Stimmung wieder, wofür der treffende deutsche Begriff Weltschmerz steht, die sich in mir angesichts von Flüchtlingskrise, dem Bürgerkrieg in Syrien, dem schottischen Referendum und ähnlich bitteren Geschehnissen auf der Welt entwickelt hat. Ein bisschen sehe ich mich da in der Tradition eines Hans Fallada, der die Verhaltensweisen der Menschen in extremen Situationen von außen in seinen Blick genommen hat.

Und was passiert mit Fish im Falle eines weiteren gescheiterten Referendums gegen die schottische Unabhängigkeit?

Dann überlege ich ernsthaft auszuwandern, was auch schon einmal wegen des Brexits eine Option für Simone und mich

gewesen ist. Letztendlich haben wir uns in Schottland aber auch etwas aufgebaut. Es würde uns schon schwer fallen, uns davon zu trennen. Und in Deutschland eine Bleibe zu finden, ist ja auch nicht so einfach. Wer leiht einem alten Mann schon Geld für eine Immobilie?

Sollte der Gedanke dennoch konkreter werden, würde BOCHUM MACHT SPAß dir bei der Wohnungssuche in unserer Stadt gerne helfen.

(Lacht) Dann ziehe ich eben nach Bochum. Wie schlägt sich der VfL eigentlich derzeit in der Liga?

Interview: David Wienand

Fotos: Agentur



Lohof. Mattschas-Jarass.

Rechtsanwälte · Fachanwälte

Arbeitsschwerpunkte:

- Arbeitsrecht
- Familienrecht
- Vertragsrecht
- Baurecht
- Verkehrsrecht
- Miet- und Wohneigentumsrecht
- Forderungsbeitreibung
- Arzthaftpflichtrecht
- Strafrecht

Hans-Bernd Lohof

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht

Jean-Pascal Lohof

Rechtsanwalt

Arndtstr. 19 · 44787 Bochum

T (02 34) 36 00 278

F (02 34) 36 00 277

Hans-Bernd Lohof M (0151) 25 35 93 93 E bernd.lohof@ra-lohof.de

Jean-Pascal Lohof M (0176) 83 09 09 51 E jp.lohof@ra-lohof.de

Rechtsanwälte in Bürogemeinschaft und Kooperation mit Lars Benninghoff Steuerberater

Internet: www.ra-lohof.de

Parkmöglichkeiten im Hof

INTERVIEW

SAB.RUHR – SCHULBEGLEITUNG MADE IN RUHRGEBIET

Die SAB.Ruhr mit Sitz in Bochum ist gerade in dieser Zeit besonders gefragt, denn in Corona-Zeiten Behinderte, aber auch Kinder und Jugendliche mit Einschränkungen wie z.B. mit einem ADHS-Syndrom zu betreuen und zu unterrichten, ist eine große Herausforderung. Wir sprachen mit Geschäftsführer Deni Halilovic über die Arbeit an sich und die Problematiken in Zeiten der Pandemie.

Herr Halilovic, erklären Sie unseren Lesern doch bitte einmal wie es zur Gründung der SAB.Ruhr kam und wo Sie heute stehen?

Gegründet wurde die SAB (Selbstbestimmte Assistenz Behinderter) als ambulanter Pflegedienst im Jahre 1998 mit der Spezialisierung auf die Persönliche Assistenz für Menschen mit körperlichen Handicaps. Persönliche Assistenz, ein fester Begriff der Behindertenhilfe, beschreibt Kompensationsleistungen, die in erster Linie dazu dienen, die infrastrukturellen Barrieren zu überwinden und den Betroffenen eine gleichberechtigte Teilhabe zu ermöglichen. Das gelingt mit sogenannten Persönlichen Assistenten, die in Teams organisiert sind und von uns nach ganz bestimmten Kriterien zusammengestellt werden. Natürlich immer in Absprache mit den Assistenznehmern. Inzwischen haben wir auch weitere Schwerpunkte erschlossen. Unter anderem auch die Schulbegleitung, früher als ein Fachbereich innerhalb der SAB, heute und seit 2013 als eigenständiges Unternehmen unter dem Namen SAB-Schulassistenten organisiert. Nach außen hin treten wir als SAB.Ruhr auf. Auf der einen Seite ein klares Bekenntnis zu der Regionalität unseres Wirkungskreises, auf der anderen Seite verbergen sich dahinter aber auch strategische Intentionen. Unser Ziel ist es, das Dienstleistungsportfolio in der aktuellen Form in die benachbarten Regionen zu „exportieren“ und auf diesem Weg ein Unternehmensnetz zu spannen, in dem Klienten standardisierte Dienste mit hoher und vor allem gleichbleibender Qualität beziehen können.

Die SAB.Ruhr hat verschiedene Tätigkeitsschwerpunkte. U.a. die Behindertenassistenz, ambulant betreutes Wohnen oder einen familienentlastenden Dienst. Ein Schwerpunkt ist die „Schulbegleitung für junge Menschen, welche aufgrund ihrer Beeinträchtigung auf individuelle Unterstützung angewiesen sind.“ So steht es auf ihrer Webseite. Wie gestaltet sich die Arbeit beziehungsweise, ab welchem Grad der Behinderung helfen Sie bzw. müssen Sie helfen?

Mit einem Grad der Behinderung hängt die Gewährung der Schulbegleitung nicht unbedingt zusammen. Gewährt wird diese Form der Unterstützung beispielsweise für Kinder und Jugendliche, die unter Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörung (ADHS), Autismus-Spektrum-Störung, Trisomie 21 sowie anderen Formen der geistigen Beeinträchtigung leiden. Auch Kids mit einer körperlichen Beeinträchtigung, die aufgrund verschiedener organischer Schädigungen oder chronischer Krankheiten gefördert werden sollen und für welche der Unterricht ohne zusätzliche Unterstützung durch einen Erwachsenen nicht möglich ist, gehören ebenfalls dazu. Seit einigen Jahren steigt die Zahl der Kinder mit dem FAS (Fetales Alkoholsyndrom) sehr stark an. Leider!

Wie sieht diese Assistenz im Detail aus?

Die Schulische Assistenz lässt sich nur in einigen Aspekten der Tätigkeit verallgemeinern. Ansonsten ist diese immer individuell und an die Bedürfnisse und vor allem an die vorhandenen Ressourcen der Assistenzempfänger ausgerichtet. Wie aber konkret die Assistenz im schulischen Kontext aussehen könnte, lässt sich am Beispiel von Jugendlichen aus dem Bereich der Autismus Spektrum Störung veranschaulichen. Dazu muss man aber einiges über Autismus wissen. Eine besondere Form aus dem Spektrum ist das Asperger Syndrom. Die wesentlichsten Merkmale von Asperger Autisten sind ihre i.d.R. mindestens überdurchschnittliche Intelligenz, sensorische Überempfindlichkeit sowie die Schwierigkeiten in der Gestaltung von sozialen Beziehungen innerhalb der eigenen Peer Group. Kinder und Jugendliche mit dem AS haben extreme Probleme, sich der Änderungen in den täglichen Abläufen und Routinen anzunehmen.

Was man ebenfalls sehr oft beobachtet, ist die Fokussierung auf bestimmte Themenbereiche, über welche sie sehr gerne und häufig ununterbrochen berichten möchten. Einer, der also durchgehend auf einem sehr hohen Sprachniveau über Fachthemen referiert, und an der Meinung seines Gegenübers nicht wirklich interessiert ist, wird von der eigenen Peer Group als Schlauberger gelabelt und aus dieser ausgeschlossen. Die Aufgabe der Schulbegleitung muss also sein, die sozialen Kompetenzen der Betroffenen zu stärken, ihre soziale Integration zu fördern und Strukturierungsmaßnahmen einzuleiten, die ein Melt Down des Schülers verhindern. Um im Unterricht also für die Schüler bestmögliche Unterstützung anzubieten, ist die Teilnahme des Schulbegleiters an themenspezifischen Workshops einer der wichtigsten Erfolgsfaktoren. Unser pädagogisches Team, rund um die Autismustherapeutin und Heilpädagogin, Frau Dr. Ute Kaufmann, hat im Laufe der letzten Jahre einige Workshops und Schulungen zu diesem Thema entwickelt.



Welche Voraussetzungen muss eine Lehrkraft mitbringen und vor allem, sind Sie aktuell gut besetzt oder gestaltet sich das schwierig in Corona-Zeiten?

Bevor ich auf Ihre Frage eingehe, möchte ich klarstellen, dass es sich bei Schulbegleitern um keine Lehrkräfte handelt. Der Lehrauftrag liegt immer bei der Schule. Auch wenn wir gerne an diesen Prozessen partizipieren, ist das Erstellen von Lehr- oder Förderplänen eine Aufgabe der Schule. Es war mir wichtig, an dieser Stelle unsere Aufgaben von denen der Lehrkräfte klar voneinander zu trennen. Es gibt aber eine Schnittmenge; diese zu gestalten, drauf kommt es an, darin sind wir gut.

Nun zu Ihrer Frage, über die in der Branche schon sehr lange kontrovers diskutiert wird. Früher haben die Kostenträger, allen voran die Jugendämter, die Schulbegleitung gerne in zwei Kategorien unterteilt: Fachkraft und Nichtfachkraft. Fachkraft war, oder ist sogar in einigen Städten immer noch, ein Sammelbegriff für Erzieher, Heilerziehungspfleger, Sozialarbeiter und ähnliche Ausbildungsabschlüsse, die gegenüber einer Nichtfachkraft höhere Erfolgchancen bei der Bewältigung der täglichen Aufgaben suggerieren. Wir haben 10 Jahre lang in diesen Kategorien gearbeitet, gehandelt und unser Personalrecruiting auf dieser These aufgebaut. Was hätten wir auch sonst machen können, es war schließlich die Entscheidung der Kostenträger. Doch als dann die Arbeitsmärkte für die sozialen Berufe leergefegt wurden und kein Nachschub mehr in Sichtweite

SAB.RUHR

war, konnten die Auflagen der Kostenträger nicht mehr erfüllt werden. Damit war die Branche in einer großen Krise und musste sich neu erfinden. Das war im Jahr 2013. Heute liegt der Schlüssel zum Erfolg, wenn Sie so wollen, in einem Personal- und Methodenmix: Also gerne auch mit Quereinsteigern arbeiten, die man individuell intern fortbildet, im Unterricht einarbeitet und regelmäßig supervidiert. Unter aktuellen Bedingungen geht es in erster Linie darum, gesund zu bleiben, die AHA-Regeln einzuhalten und die Beschulbarkeit der Kids mit Unterstützungsbedarf zu gewährleisten.

Das Thema Home Schooling ist in aller Munde. Das Schulministerium des Landes sieht einen fließenden Wechsel zwischen Präsenzbeschulung und Home Schooling vor. Was bedeutet das für die Kinder und Jugendlichen mit einer Schulbegleitung? Schulbegleitung im Home Schooling, geht das?

Doch das geht. Im BTHG (Bundesteilhabegesetz) spricht man in diesem Zusammenhang von einem sogenannten Gesamtplanverfahren, in dem der Teilhabeprozess gesteuert wird. Es ist allerdings so, dass die Reformen zur Teilhabesteuerung aufgrund ihres Umfangs nicht in allen Städten und Kommunen gleich schnell umgesetzt werden. In einigen Städten in der Tat etwas schleppend. Das ist zum Nachteil der Assistenzempfänger, also Schülerinnen und Schüler mit Handicaps. Das darf nicht sein! Das Recht auf Bildung muss uneingeschränkt gelten, und zwar für alle Menschen gleichermaßen. Niemand darf aufgrund seiner Beeinträchtigung benachteiligt werden. Nichtsdestotrotz lassen die meisten Städte und Kommunen die Übertragbarkeit der Schulbegleitung auch auf das Home Schooling zu. Das mag sich auf den ersten Blick einfach anhören, in der Praxis geht aber auch das mit einem gesonderten Aufwand im Konzeptionellen einher. Die Kostenträger bestehen in der Regel darauf, die didaktischen Aufgaben der Schule von den Aufgaben der Schulbegleitung im Home Schooling klar voneinander abzugrenzen. Während in der Schule die Aufsichtspflicht dem Lehrkörper obliegt, liegt der intuitive Gedanke sehr nahe, die Aufsichtspflicht würde im häuslichen Umfeld des Schülers auf die Schulbegleitung automatisch übergehen. Und genau darin liegt die Schwierigkeit. Unter normalen Umständen würden die Eltern ihrer Arbeit nachgehen, während sich das eigene Kind in der Schule befindet. In der Distanzbeschulung (Home Schooling) müssen die Eltern also zu Hause bleibe, um die von der Schule übertragene Aufsichtspflicht wahrzunehmen. Die Schulbegleiter dürfen das nicht. Es geht hier also um die großen Themen der Kindeswohlgefährdung, bzw. darum, alle Möglichkeiten auszuschließen, die die das Kindeswohl gefährden könnten.

Interview: Oliver Bartkowski | Fotos: SAB.Ruhr

PAPERBACK WRITER



NEUES VON DEN RUHRGE BEATLES

Wir vermissen unsere Treffen.

In vielen Telefonaten der letzten Wochen habe ich diese Botschaft der Ruhrgebeatles-Mitglieder gehört und zum Schluss der Gespräche wünschte man sich gegenseitig, dass man bitte gesund bleibt. Man bringt die Hoffnung zum Ausdruck, dass es bald wieder mit unseren Stammtisch-Treffen klappt. Wie schön wäre es, sich bei der Begrüßung herzlich in den Arm zu nehmen und die Freude der Begegnung zu spüren, sich wieder zu sehen, sich zu unterhalten, sich auszutauschen, einfach zusammen zu sein. Mittlerweile, wenn Sie diese Ausgabe von „bochum macht spaß“ in den Händen halten und lesen, ist vielleicht das ein oder andere Geschriebene schon wieder von der Aktualität eingeholt worden.

Wir vermissen unsere gemeinsamen Unternehmungen.

Wir würden gerne langfristig planen und handeln, was das kommende Jahr angeht, doch wir müssen kurzfristig planen oder auch wieder umplanen und letztendlich wieder Vieles verwerfen, was wir uns vorgenommen haben. Die Reisen der Ruhrgebeatles zum Beispiel, können wir erst gar nicht für 2021 in Angriff nehmen. Diese Unsicherheit begleitet uns einfach bei all unseren Gedanken und letztendlich muss trotzdem entschieden werden. Das bedeutet aktuell, dass wir keine Fahrten und Reisen im kommenden Jahr planen werden.

Aber was zeigt sich auch in diesen fürchterlichen Zeiten?

Wenn es auch nur Telefonate sind, kurze oder auch längere Gespräche, die untereinander zum Ausdruck bringen: „Hey, wir sind da und reden miteinander“, oder man verabredet sich zu zweit und tauscht sich persönlich über Sorgen, Probleme, Ängste oder auch über viele schöne Dinge, die das Leben auch jetzt für uns bereithält, aus. Ein paar Mal

im Jahr treffen, über unsere alten Zeiten reden, schöne Musik hören und stets die Beatles, unsere musikalischen Idole, auf dem Musikpodest halten. Das war der Ansatz. Dass heute unsere musikalische-soziale Gemeinschaft mit mittlerweile ca. 85 Mitgliedern auf dem besten Weg ist, das Miteinander und Füreinander im Alter zu leben, erfüllt mich mit sehr großer Freude.

Und wem haben wir das Alles zu verdanken?

Den Fab Four aus Liverpool, diesen verrückten vier Jungs vom Mersey River, diesen musikalischen Genies mit dem Zeitgeist der 60-er Jahre, einfach die besten Jahre der Musikgeschichte. Wir sagen Danke an Paul, John, George und Ringo. Durch Euch gibt es uns!

Liebe „bochum macht spaß“ Leser, liebe Bochumer: Die Ruhrgebeatles wünschen Ihnen allen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit. Passen Sie auf sich auf und bleiben Sie vor allem gesund. Es grüßt Sie mit einem kräftigen „Glück auf“,

Ihr Norbert Fiedler



Mehr über die Ruhrgebeatles unter www.ruhrgebeatles.de Wann unser nächster Stammtisch stattfinden wird, kann aktuell noch nicht mitgeteilt werden.

„Zeit zum Wechseln!“

BASIC	STANDARD	PREMIUM
Radwechsel ✓	Radwechsel ✓	Radwechsel ✓
Einlagerung ✓	Einlagerung ✓	Einlagerung ✓
Rädercheck ✓	Rädercheck ✓	Rädercheck ✓
Räderwäsche ✓	Räderwäsche ✓	Räderwäsche ✓
Gutschein für eine Fahrzeugwäsche ✓		Gutschein für eine Fahrzeugwäsche ✓
Bis 16 Zoll: 73,95 € Ab 17 Zoll: 78,95 €	Bis 16 Zoll: 84,95 € Ab 17 Zoll: 89,95 €	Bis 16 Zoll: 109,95 € Ab 17 Zoll: 114,95 €

Räderwechsel & Einlagerung zu Aktionspreisen

Bitte vereinbaren Sie jetzt Ihren persönlichen Termin unter: **0234 / 94 20 5-69**

Oder auch direkt online einen Räderwechseltermin vereinbaren →

AUTOHAUS wicke

Autohaus Wicke GmbH
Hattinger Str. 875 - 885
44879 Bochum-Linden
Tel. (0)234 / 9 42 05-0
www.vw-wicke.de

Driller

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

... das Original aus Bochum!

Castroper Straße 202-210 • 44791 Bochum
Telefon: 02 34 / 51 68 49 67 • Fax: 02 34 / 51 68 49 68
Öffnungszeiten: Mo. bis Sa. von 7:00 bis 21:00 Uhr

GLÜCK AUF DEM KOPF

Pieperstraße 10 / 44789 Bochum / (0234) 31 37 06 / DI-FR 9:00-18:00 / SA 9:00-14:00

glückaufdemkopf.de

KuW Zimmermann

Maler- und Lackierbetrieb

MEISTERBETRIEB GmbH

Malen und mehr seit über 60 Jahren

Seit 60 Jahren und mittlerweile in der dritten Generation steht der Kunde im Mittelpunkt unseres Unternehmens. Unter dem Motto „Malen und mehr“ führen wir unseren Malerbetrieb zukunftsorientiert und innovativ gemeinsam mit unseren professionell geschulten Mitarbeitern. Ob im privaten, gewerblichen Bereich oder für Wohnungsbaugesellschaften, unser Leistungsspektrum deckt die Bedürfnisse unserer Kunden immer ab. Dies gewährleisten unsere 45 ausgebildeten Maler. Eine ausführliche Beratung, saubere Ausführungen sowie Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit liegen uns bei der Realisierung Ihrer Aufträge, rund um Bochum und darüber hinaus, besonders am Herzen.

Malararbeiten
Wärmedämmputz
Betonsanierung
Beschichtung
Gerüstbau
Fußböden
Energieberatung

Leistungen:

- Malerarbeiten
- Fassadenanstriche
- Balkonsanierung
- Betonsanierung
- Brandschutzanstriche
- Wärmedämmverbundsysteme
- Fußbodenverlegung
- Gerüstbau
- Energieberatung

KuW Zimmermann GmbH • Wasserstraße 168 • 44799 Bochum
Telefon: 0234 37631 • E-Mail: info@kuw-zimmermann.de • www.kuw-zimmermann.de

NACHBERICHTET

BERMUDA TALK – ROTUNDE Bochum, 25.10.2020

Nach sechs rappenden Bermuda Talks mit jeweils 100 Zuschauern im Biergarten der Rotunde begrüßten die Moderatoren Oliver Bartkowski und Michael Wurst ihre Gäste nun zum ersten Mal im wunderschönen Foyer der Rotunde. In wohnzimmerähnlicher Atmosphäre wurden 50 Besucher begrüßt, angemeldet hatten sich aber fast 200 Menschen. Der Grund? Sicherlich der Besuch von Superstar Thomas Godoj, der mit seinen Alben regelmäßig auf Platz 1 der deutschen Charts anzutreffen ist. Aufgrund der Corona-Problematik konnte Godoj sein Album nicht wie gewohnt groß und äußerst präsent in einer beliebten TV-Show oder auf Tour vorstellen und so packte der Wahlbochumer die Gelegenheit beim Schopf, um für seine neue Platte „Stoff“ vor Publikum und der lokalen Presse die Werbetrommel zu rühren. Für sein neues Album hat Godoj über Crowdfunding über 150.000 Euro eingesammelt, eine geradezu unvorstellbar hohe Summe für ein musikalisches Projekt in diesen schweren Zeiten. Unterstützt wurde Godoj bei zwei neuen Songs nach einem unterhaltsamen Talk mit den gut gelaunten Moderatoren Bartkowski und Wurst durch den in Bochum lebenden Gitarristen und Sänger Marius Tilly. Obwohl die beiden bis zu diesem Auftritt noch nie zusammengespielt hatten, wirkte die Performance wie aus einem Guss. Das Publikum honorierte diese Spontanität mit tosendem Applaus. Apropos Marius Tilly: Gemeinsam mit der Sängerin Jana stellte dieser sein neues Projekt JANOU vor. Auch diese musikalische Darbietung wurde von den anwesenden Besuchern gefeiert. Natürlich durfte auch beim zweiten Talk-Gast an diesem Abend die Musik nicht zu kurz kommen. Der Recklinghäuser Autor Thomas Matiszik wandelt bereits auf den Spuren von Sebastian Fitzek, zumindest haben beide denselben Agenten. Matiszik las nicht nur aus seinem aktuellen Roman



„Totkehlchen“ fantastisch und überaus unterhaltsam vor, er trug auch noch einen Song der Band „Die Ärzte“ in einer wunderbaren Coverversion vor. Vermutlich war dieser 31. Bermuda Talk die letzte Veranstaltung vor dem von der Regierung geplanten „Lockdown light“. Es wäre bitter, wenn wir auf solche Kulturformate in der nächsten Zeit erneut verzichten müssten.

Text: Manfred Linken | Foto: Werner Wiegand



HURRA, WIR LACHEN NOCH! Varieté et cetera - Premiere, 01.11.2020

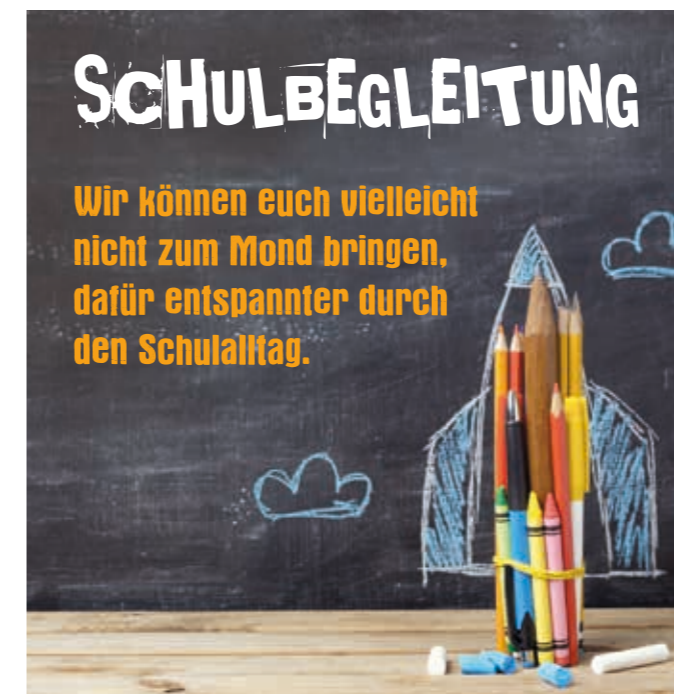
Der Titel ist Programm, allerdings stellte sich schon bei der Premiere die Frage, wie lange denn überhaupt noch gelacht werden darf? In diesem Fall war die Antwort schnell gegeben, denn genau einen Abend lang durfte noch gelacht werden, denn am Montag, den 02.11.2020 legte der zweite und diesmal vor allem für die Kultur und Gastronomie kaum noch nachvollziehbare Lockdown, erneut alles lahm. Keine Konzerte, kein Theater, kein Zirkus, kein Kino, kein Varieté! Wochenlange, knallharte Proben für eine Handvoll Veranstaltungen waren im et cetera die Folge Die Enttäuschung machte sich vor allem in einer gefühlvollen und herzerreißenden Abschlussrede der Geschäftsführung, in diesem Fall von Ronny Cabello, sichtlich bemerkbar. Am Schluss konnte er seine Tränen in letzter Sekunde verbergen und jeder der anwesenden Zuschauer sah, wie brutal die Kultur- und Eventszene wieder einmal getroffen wird. Aber fangen wir vorne an. An diesem Sonntagabend bekam das Publikum eine Premierenshow präsentiert, welche es nicht so schnell vergessen wird. Im Stil der goldenen Zwanziger war die Bühne dekoriert und liebevoll gestaltet. Alles stand an diesem Abend im Zeichen der legendären Berliner Zeit mit ihren 170 Varieté-Theatern in der Stadt. Das waren wohl wirklich goldene Zeiten im damaligen Berlin und ein Hauch davon war an diesem Abend im et cetera zu spüren. Wie die beiden Moderatoren Chantall und Markus Schimpp auch musikalisch mit Songs im Stil der Zwanziger durch die Show führten, war extremst unterhaltsam und aller Ehren wert. Neben wieder einmal phänomenaler Akrobatik an der Leiter und am Band, gab es ein Widersehen mit den fantastischen



Markus Schimpp präsentierte sich als perfekter Gastgeber

Stepptänzern Roman und Slava, die vermutlich einen der grandiosen Leistungen ihrer Karriere auf die Bühne steppten und das ausverkaufte Haus zum Beben brachten. Am Schluss gab es stehenden Ovationen für eine Show, die ihresgleichen sucht. Wollen wir hoffen, dass der Lockdown zum 1. Dezember beendet wird und die große Show dann nicht nur im Varieté et cetera weitergeht. Großes Kino, große Gefühle, Bochum von seiner schönsten Seite! Danke dafür!

Text: Oliver Bartkowski | Foto: Varieté et cetera



Persönlich, professionell und individuell bietet die SAB.Ruhr Assistenz für Kinder und Jugendliche mit Unterstützungsbedarf.

Mit pädagogischem Fachwissen und regelmäßiger Supervision im Unterricht sowie passenden Schulungsmaßnahmen setzen wir neue Maßstäbe in der Schulbegleitung.

Ihr interessiert euch für unsere Arbeit? Schaut einfach mal auf unserer Homepage vorbei.

Selbstbestimmte Assistenz Behinderter
SAB-Schulassistenten GmbH | Wallbaumweg 103 | 44894 Bochum
☎ 0234-915288-30 | 📘 facebook.com/sab.ruhr

sab.ruhr



Teppichland Bochum

Westring 4344787 Bochum

Tel.: 0234 / 64 04 96 2

DIE SEITE FÜR KIDS

www.aberwitzig.com

Witze für Kids

Erster Schultag.
Lehrer: „Liebe Kinder, wenn wer auf die Toilette muss, braucht nur die Hand zu heben.“
Aus der letzten Reihe: „Und das hilft?“

Der Mann fragt die Frau: „War das Essen wieder aus der Dose?“
Darauf die Frau: „Ja, es stand für ihren Liebling drauf und es war eine ganz süße Katze abgebildet.“

Haarschärp zischt eine Fliege am Spinnennetz vorbei.
„Warte nur, morgen erwische ich dich“, höhnt die Spinne.
„Denkste!“ grinst die Fliege. „Ich bin eine Eintagsfliege.“

Finde die 10 Fehler!

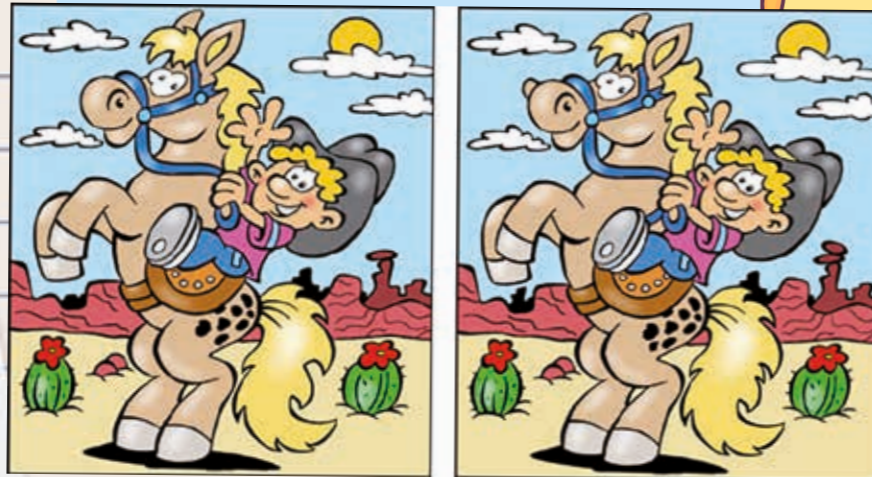


Foto: www.ratefox.de



GEWINNSPIEL

1 x offizielle Bundesliga Sticker 2020/21 von Topps inkl. Starterpack und limitierter Sammelbox mit weiteren 90 Karten.

E-Mail an: info@wunderbar-marketing.de mit dem Stichwort „Topps“ bis 20.12.2020 senden.

Der Gewinner wird von uns benachrichtigt. Der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen. Viel Erfolg.

Ausflugstipp - LWL Industriemuseum Zeche Hannover

Wie eine mittelalterliche Burg ragt der Förderturm der Zeche Hannover in den Himmel des Bochumer Nordens. Prachtstück im Inneren der Maschinenhalle ist die Dampffördermaschine aus dem Jahr 1893. Es ist das älteste Exemplar, das im Ruhrgebiet an einem Originalstandort erhalten blieb. Die Atmosphäre harter Arbeit prägt das Innere des mächtigen Malakowturms aus dem Jahr 1857. Hier fuhren die Bergleute in den 750 Meter tiefen Schacht ein, hier kam die Kohle aus der Tiefe zu Tage, bis die Zeche Hannover 1973 als letztes Bochumer Bergwerk schloss.
Öffnungszeiten und weitere Infos für Führungen findet ihr auf der Webseite des LWL Industriemuseums.

Foto: LWL Industriemuseum



Dynamisch.

Wenn die Feiertage vor der Tür stehen, müssen wir einige Abholtermine jonglieren – natürlich informieren wir Sie vorher.

Terminänderungen für das Jahr 2021.

Verschiebungen der Leerungstermine für die Restmüll-, Bio-, Papier-, und die kombinierte Wertstofftonne/den kombinierten Wertstoffsack.

01.01.21 – Neujahr

Von Freitag 01.01.21 auf Samstag 02.01.21

02.04.21 – Karfreitag

Von Montag 29.03.21 auf Samstag 27.03.21
 Von Dienstag 30.03.21 auf Montag 29.03.21
 Von Mittwoch 31.03.21 auf Dienstag 30.03.21
 Von Donnerstag 01.04.21 auf Mittwoch 31.03.21
 Von Freitag 02.04.21 auf Donnerstag 01.04.21

05.04.21 – Ostermontag

Von Montag 05.04.21 auf Dienstag 06.04.21
 Von Dienstag 06.04.21 auf Mittwoch 07.04.21
 Von Mittwoch 07.04.21 auf Donnerstag 08.04.21
 Von Donnerstag 08.04.21 auf Freitag 09.04.21
 Von Freitag 09.04.21 auf Samstag 10.04.21

01.05.21 – Tag der Arbeit

Fällt auf einen Samstag

13.05.21 – Christi Himmelfahrt

Von Donnerstag 03.05.21 auf Freitag 14.05.21
 Von Freitag 14.05.21 auf Samstag 15.05.21

24.05.21 – Pfingstmontag

Von Montag 24.05.21 auf Dienstag 25.05.21
 Von Dienstag 25.05.21 auf Mittwoch 26.05.21
 Von Mittwoch 26.05.21 auf Donnerstag 27.05.21
 Von Donnerstag 27.05.21 auf Freitag 28.05.21
 Von Freitag 28.05.21 auf Samstag 29.05.21

03.06.21 – Fronleichnam

Von Donnerstag 03.06.21 auf Freitag 04.06.21
 Von Freitag 04.06.21 auf Samstag 05.06.21

03.10.21 – Tag der Deutschen Einheit

Fällt auf einen Sonntag

01.11.21 – Allerheiligen

Von Montag 01.11.21 auf Dienstag 02.11.21
 Von Dienstag 02.11.21 auf Mittwoch 03.11.21
 Von Mittwoch 03.11.21 auf Donnerstag 04.11.21
 Von Donnerstag 04.11.21 auf Freitag 05.11.21
 Von Freitag 05.11.21 auf Samstag 06.11.21

25.12.21 – 1. Weihnachtsfeiertag

Fällt auf einen Samstag

26.12.21 – 2. Weihnachtsfeiertag

Fällt auf einen Sonntag

01.01.2022 – Neujahr

Fällt auf einen Samstag

Leerungstermine können Sie sich anzeigen lassen und ausdrucken über die USB-Homepage (www.usb-bochum.de). In diesem Leerungsplan sind alle Terminänderungen automatisch berücksichtigt.

Mehr Informationen unter 0800 3336288 // Sie finden uns auf www.usb-bochum.de

Der neue ID.3

Unser Gewerbe- und
Privatkundenangebot
zu Top-Konditionen



Autohaus Wicke elektrisiert!

ID.3 1st Pro Performance 150 kW (204 PS) 1-Gang-Automatik

Stromverbrauch in kWh/100 km: 15,4 – 14,5; CO₂-Emissionen in g/km: 0; Effizienzklasse: A+

Elektrische Reichweite: 300 – 420 km (WLTP) **Ausstattung:** Air Care Climatronic inkl. Aktiv-Kombifilter, LED-Scheinwerfer, Multifunktionslenkrad mit Touch Bedienung, App-Connect inkl. App-Connect Wireless für Apple CarPlay und Android Auto, Notbremsassistent „Front Assist“ mit Fußgänger- und Radfahrererkennung, Schlüssellooses Startsystem „Keyless Start“, Ambientebeleuchtung 10-farbig, Ladekabel Mode 3 Typ 2 16 A u.v.m., Lackierung: Mondsteingrau

Unser Gewerbekunden-Leasingbeispiel basiert auf einer jährlichen Fahrleistung von 10.000 km.

Sonderzahlung:	6.000,00 €
Laufzeit:	48 Monate
48 mtl. Leasingraten¹ à	195,00 €

(100% Rückerstattung als Umweltbonus der BaFa³)

Unser Privatkunden-Leasingbeispiel basiert auf einer jährlichen Fahrleistung von 10.000 km.

Fahrzeugpreis:	32.924,99 €
Sonderzahlung:	6.000,00 €
Nettodarlehnsbetrag:	26.924,99 €
Sollzins gebunden p.a.:	2,99 %
Effektiver Jahreszins:	2,99 %
Vertragslaufzeit:	48 Monate
Laufleistung:	10.000 km p.a.
Gesamtbetrag:	18.960,00 €
48 Monatsraten² à	270,00 €

(100% Rückerstattung als Umweltbonus der BaFa³)

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis. Irrtümer, Änderungen und Zwischenverkauf vorbehalten.

1) Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig für gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden für ausgewählte Modelle. Bonität vorausgesetzt. Nach unseren Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung für das Fahrzeug eine Vollkaskoversicherung abzuschließen. Angebot gültig solange der Vorrat reicht. Alle Preise zzgl. MwSt., Werksauslieferungs- und Zulassungskosten. 2) Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Nach unseren Leasingbedingungen besteht die Verpflichtung für das Fahrzeug eine Vollkaskoversicherung abzuschließen. Das Angebot gilt für Privatkunden solange der Vorrat reicht. Bonität vorausgesetzt. Alle Preise inkl. MwSt. und Werksauslieferungskosten, zzgl. Zulassungskosten. 3) Mehr Infos zur Beantragung des Umweltbonus unter: www.bafa.de.



AUTOHAUS
wicke

Für Fahrfreude. In Freundschaft. Dein Autohaus.

Autohaus Wicke GmbH
Hattinger Str. 875 - 885
44879 Bochum-Linden
Tel. (0)2 34 / 9 42 05-0
www.vw-wicke.de